

**Bericht zur  
Diözesankonferenz 2024  
“Ich will KJG!”  
01.-03.03.24**



Impressum:

Diözesanverband der Katholischen jungen  
Gemeinde (KjG) Mainz

Vertreten durch die Diözesanleitung:  
Andreas Göbel, Anna Mersch und Sina  
Reicherts

Alle Berichte sind namentlich  
gekennzeichnet.

Layout: Sina Reicherts

<b>Vorwort</b> .....	<b>4</b>
<b>Stimmschlüssel</b> .....	<b>5</b>
<b>Tagesordnung</b> .....	<b>6</b>
<b>Zeitplan</b> .....	<b>6</b>
<b>1 DL Bericht</b> .....	<b>7</b>
1.1 DL Aufgabenverteilung.....	8
1.3 Öffentlichkeitsarbeit.....	10
1.4 Bericht Geistliche Leitung.....	11
1.5 DiKo Beschlüsse 2023.....	11
<b>2 Themen und Projekte</b> .....	<b>13</b>
2.1 Sommerfest.....	13
2.2 Mitgliederdatenbank (MiDa).....	13
2.3 Merch.....	14
2.4 Institutionelles Schutzkonzept.....	14
<b>3 Kontaktarbeit</b> .....	<b>15</b>
3.1 Alzey-Gau-Bickelheim.....	16
3.2 Bergstraße Mitte.....	17
3.3. Bergstraße Ost.....	18
3.4 Bergstraße West.....	19
3.5 Bingen.....	20
3.6 Darmstadt.....	21
3.7 DieBurg.....	22
3.8 Mainz-Stadt.....	23
3.9 Mainz-Süd.....	23
3.10 Offenbach.....	24
3.11 Rodgau-Seligenstadt.....	25
3.12 Rüsselsheim.....	26
3.13 Wetterau-West.....	27
3.14 Worms.....	27
<b>4 Teams und Ausschüsse</b> .....	<b>29</b>
4.1 AuWei.....	29
4.2 ECoJet.....	31
4.3 Satzungsteam.....	31
4.4 SpiriTeam.....	32
4.5 Stufenteam.....	33
4.6 TIM.....	34
<b>4.7 Wahlausschuss</b> .....	<b>34</b>
<b>4.8 AK Israel-Palästina</b> .....	<b>34</b>
<b>4.9 AK Großveranstaltung</b> .....	<b>35</b>
<b>4.10 Diözesanausschuss</b> .....	<b>37</b>
<b>5 Vertretungsaufgaben</b> .....	<b>39</b>

5.1 Bundesebene.....	39
5.1.2 Bundeskonferenz (BuKo).....	39
5.1.3 Bundesrat (BuRa).....	39
5.2 BDKJ.....	40
5.1 Diözesanversammlung.....	40
5.3 KdMgV (Konferenz der Mitgliedsverbände).....	41
5.4 KdFF (Kreis der Förderer und Freunde).....	42
5.5 Forsthaus e.V.....	42
5.6 Elan e.V.....	43
5.7 Politik.....	43
<b>6 Diözesanstelle.....</b>	<b>44</b>
<b>7 KjG Diözesanverband Mainz e.V.....</b>	<b>45</b>
<b>8 Finanzbericht.....</b>	<b>46</b>
<b>9 Zahlen, Fakten, KjG in Ortsgruppen.....</b>	<b>47</b>
<b>10 Dank.....</b>	<b>49</b>
<b>11 Anträge.....</b>	<b>50</b>
11.1 Antrag 1: Termin DiKo 2025.....	50
11.2 Antrag 2: Jahresplanung Diözesanverband Mainz 2024.....	50
11.3 Antrag 3: Satzungsänderung.....	51
11.4 Antrag 4: Änderung der Geschäftsordnung.....	52
11.6 Antrag 5: ISK-Team.....	52
11.7 Antrag 6: 0,7% Spende.....	53

# Vorwort

Liebe KJGler\*innen, liebe Freund\*innen der KJG und liebe Delegierte und Gäst\*innen der KJG-Diözesankonferenz 2024 in Mainz,

wir können zurückschauen auf ein hammergeiles KJG-Jahr und freuen uns darauf, das mit euch zu tun.

In diesem Bericht erfahrt ihr, was alles seit der letzten Diözesankonferenz geschehen ist. Wir legen Rechenschaft über das ab, was wir als Diözesanverband erreichen konnten und an welchen Stellen wir leider nicht alles erreichen konnten, was wir uns vorgenommen oder gewünscht hatten. Wir berichten über die Entwicklung der KJG, unsere Projekte und Themen, die uns begleitet haben und geben einen Ausblick darüber, was für den Diözesanverband ansteht.

Um euch die Inhalte möglichst einfach und übersichtlich darzustellen, wird es in diesem Jahr erneut eine Online-Version des Berichtes geben. Ihn ihm könnt ihr im Vorfeld zur Diko eure Fragen, Feedback oder alles andere kommentieren , das euch beschäftigt.

Diese Kommentare werden wir dann auf der DiKo zusammen durchgehen. Natürlich könnt ihr vor Ort spontan eure Meinungen und Gedanken ergänzen.

Wir haben uns wieder unendlich darüber gefreut, was wir alles an Arbeit in den KJG-Ortsgruppen beobachten konnten. Es fanden unzählige Aktionen für Kinder- und Jugendliche in der Diözese statt. Es freut uns, sagen zu können: Nach vielen Corona-gebeutelten Jahren ist die KJG in Mainz wieder voll in Fahrt.

Wir wünschen euch viel Spaß beim Lesen des diesjährigen Berichts und wir freuen uns, euch in diesem Jahr wieder auf der Diko zu treffen!

Bis dahin

Eure Diözesanleitung

(Andreas Göbel, Anna Mersch & Sina Reicherts)



## Stimmschlüssel

Bezirk/Dekanat	Stimmen	Abgerechnete Mitglieder
Alzey/ Gau-Bickelheim	2	18
Bergstraße-Mitte	5	206
Bergstraße-Ost	2	50
Bergstraße-West	3	119
Bingen	6	323
Darmstadt	5	202
DieBurg	5	222
Mainz Stadt	5	264
Mainz Süd	2	43
Offenbach	2	8
Rodgau-Seligenstadt (RoSe)	3	131
Rüsselsheim	3	129
Wetterau-West	2	43
Worms	2	15
Diözesanleitung	3	
Diözesanausschuss	3	
Gesamt	53	1.773

### Berechnung des Stimmschlüssels:

Bis 99 Mitglieder	2 Stimmberechtigte	Ab 100 Mitgliedern	3 Stimmberechtigte
Ab 150 Mitgliedern	4 Stimmberechtigte	Ab 200 Mitgliedern	5 Stimmberechtigte
Ab 300 Mitgliedern	6 Stimmberechtigte	Ab 400 Mitgliedern	7 Stimmberechtigte

### Berechnungsgrundlage:

Gezählt werden die Mitglieder einer KjG, die bis zum 31. Dezember 2023 beim DV abgerechnet haben. Später werden abgerechnete Mitglieder nicht mehr berücksichtigt. Bei der Berechnung der Delegationsgröße werden die bis zum Stichtag abgerechneten Mitglieder der einzelnen Ortsgruppen eines Bezirks/ Dekanats addiert.

Die Diözesankonferenz ist beschlussfähig, wenn mindestens 50% der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sind.

# Tagesordnung

## Tagesordnungspunkte (TOPs):

- TOP 1** Eröffnung, Begrüßung, Einführung
- TOP 2** Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 3** Verabschiedung der Tagesordnung
- TOP 4** Bericht
- TOP 5** Anträge
- TOP 6** Wahlen
- TOP 7** Verschiedenes
- TOP 8** Reflexion

# Zeitplan

		16.00 Uhr	Kaffeepause
		17.00 Uhr	Interaktiver Austausch zur Großveranstaltung
<b>Freitag</b>	17.00 Uhr	Ankommen, Anmeldung, Zimmervergabe	
	18.00 Uhr	Abendessen	18.00 Uhr Gottesdienst
	19.00 Uhr	<b>TOP 1, 2, 3:</b> Konferenzbeginn <b>TOP 4:</b> Bericht	19.00 Uhr Abendessen
	21.00 Uhr	Abendprogramm	20.00 Uhr Abendprogramm
		<b>Sonntag</b>	
<b>Samstag</b>	08.30 Uhr	Frühstück	08.30 Uhr Frühstück
	09.00 Uhr	Impuls	09.00 Uhr Impuls
	09.15 Uhr	<b>TOP 4:</b> Bericht <b>TOP 5:</b> Anträge	09.15 Uhr <b>TOP 6:</b> Wahlen
	11.00-12.30 Uhr	Studienteile	12.30 Uhr Mittagspause
	13.00 Uhr	Mittagspause	13.30 Uhr <b>TOP 5:</b> Anträge <b>TOP 6:</b> Wahlen <b>TOP 7:</b> Sonstiges
	14.00 Uhr	<b>TOP 5:</b> Anträge	16.00 Uhr <b>TOP 8:</b> Reflexion
			16.30 Uhr Ende der Konferenz

## 1 DL Bericht



Im vergangenen Jahr hat sich die Diözesanleitung (DL) etwa alle vier Wochen zu einer Sitzung getroffen. Sophia war als Referentin in fast jeder Sitzung und Verena, bis zu ihrem Abschied von der KJG, in ausgewählten Sitzungen dabei. Neben den regulären Sitzungen gab es ein DL-Wochenende im Frühjahr und einen Klausurtag im Herbst. Darüber hinaus fanden viele Absprachen und, durch den gemeinsamen Wohnort möglich, spontane Treffen sowie Kommunikation per Slack oder WhatsApp statt.

Über die verschiedensten Facetten der Arbeit im Diözesanverband und die Aufgabenverteilung der DL ist auf den nächsten Seiten zu lesen. Daher möchten wir hier einen etwas anderen Einblick in die DL-Arbeit geben.

Im letzten Jahr hatten wir viele Sitzungen: morgens, nachmittags, abends - mit festem Sitzungsende - das dann wegen der spannenden Themen ignoriert wurde. Wir hatten Festmähler von gerettetem Essen und selbstgemachten Nudeln. Wir waren im schicken KJG-Hemd auf dem Bistumsempfang und wurden beim DL-Wochenende von der einheimischen Bevölkerung als „Städter“ abgestempelt.

Wir sind ohne große Übergabe in die Arbeit gestartet und durften über 50 KJGs kennen und lieben lernen. Wir waren mitten in Mainz, wurden vom Generalvikar auf unsere Projekte und Ideen angesprochen und waren mit Tizian, dem roten KJG-Bus, quer durchs Bistum unterwegs, sodass sich mancher Gemeindeferent dachte „Da hat die KJG aber schlecht geparkt“. Wir sind mit dem DA durch stundenlange Haushaltsfragen und den richtigen Moment für Sarkasmus als Team zusammengewachsen und haben beim DA-Wochenende die Arbeitsweise anderer Jugendverbände kennengelernt. Wir haben mit manchem Hauptamtlichen diskutiert, gerungen und Brücken geschlagen, die wir vorher nicht erahnt haben. Wir waren bei der Bundeskonferenz und dem Bundesrat, durften die KJG in ihrer Breite kennenlernen und merken wie groß(artig) unser eigener Diözesanverband ist. Wir haben bei der BDKJ Diözesanversammlung diskutiert, die meisten Anträge gestellt und Abstimmungen sogar gegen die Pfadfinder\*innen gewonnen. ;-)) Wir durften Teams und Arbeitskreise begleiten und wiederbeleben, haben verrückte Ideen gesponnen sowie Reisepläne für London, Jerusalem, Taizé und Mallorca gemacht, über Events mit hunderten KJG'ler\*innen oder nur einem Bischof die ersten Pläne für die kommende Zeit gemacht.

Für uns war es ein aufregendes Jahr mit vielen Höhen, manchen Tiefen und in jedem Fall viel Freude. Es hat uns gezeigt, was alles in der KJG steckt, warum es sich lohnt, seine Zeit zu investieren und welche wichtigen Beiträge die KJG in Kirche und Gesellschaft leistet.



Für uns haben wir in diesem Jahr auf jeden Fall herausgefunden: #wirwollenkjg

Eure DL

Andi, Anna & Sina

## 1.1 DL Aufgabenverteilung

### Teams, Arbeitskreise und Ausschüsse

	Sina	Anna	Andi	DA	Sophia	Marijana	Sonstiges
AuWei			x				
EcoJet	x		x				
Satzungsteam/Satzung		x					
Stufenteam	x						
SpiriTeam		x					
TIM		x					
Wahlausschuss	x						
AK Bildungsurlaub			x				
AK „Das Event“			x		x		

### Vertretungsaufgaben

	Sina	Anna	Andi	DA	Sophia	Marijana	Sonstiges
Bistum Mainz		x					
BDKJ	x		x				
Forsthaus e.V.		x					Markus Mischler/ Andreas Hiemstra
KdFF			x				
KjG Bundesebene	x						
ELAN e.V.			x				Verena

### Kontaktgebiete

	Sina	Anna	Andi	DA	Sophia	Marijana	Sonstiges
Alzey/Gau-Bickelheim			x				
Berstraße-Mitte	x						
Bergstraße-Ost			x				
Bergstraße-West	x						
Bingen			x				
Darmstadt	x						
DieBurg	x						
Mainz-Stadt		x					
Mainz-Süd		x					
Offenbach			x				
RoSe			x				
Rüsselsheim			x				
Wetterau-West	x						
Worms			x				

## Aktionen und Projekte

	Sina	Anna	Andi	DA	Sophia	Marijana	Sonstiges
Corporate Design					x	x	
Homepage (Inhalte)	x			Leander			
Homepage (Back-End)	x			Leander			
Internationale Arbeit			x				
Spirituelles Angebot		x					
Öffentlichkeitsarbeit	x						
Institutionelles Schutzkonzept (ISK)		x		Vanessa			
Pastoraler Weg		x					
Merch/ Weihnachtsgeschenke	x			Leander			
Fundraising (FUN)				Philipp, Leander			
Sommerfest (18.05)				Philipp, Vanessa			
Diko	x			x	x		
LautStark			x				

## KjG Mainz e.V.

	Sina	Anna	Andi	DA	Sophia	Marijana	Sonstiges
Vorstand	x			Philipp			
Mitgliederdatenbank (Mida)				Philipp	x		
Mitgliedercontrolling					x		
Finanzen (Übersicht)				x	x		
Buchführung					x		
Überweisungen					x		

## Diözesanstelle

	Sina	Anna	Andi	DA	Sophia	Marijana	Sonstiges
Mitgliederwesen						x	
Verleih / Verkauf						x	
Zuschüsse			x	Philipp			
Fahrtkosten prüfen		x		Vanessa			
Versicherungen (inkl. Diko-Antrag)			x	Philipp	x		
Hausbelegungen					x		
Bus Verwaltung/Pflege					x	x	

## Fachaufsichten

	Sina	Anna	Andi	DA	Sophia	Marijana	Sonstiges
Fachaufsicht Birefs		x					
Fachaufsicht AuWei-Kraft					x		
Fachaufsicht Verwaltung					x		

## 1.3 Öffentlichkeitsarbeit

**Homepage** ([www.kjg-mainz.de](http://www.kjg-mainz.de))

Meta-Daten:	Redakteurinnen der Seite:	Administration:
Besucher*innen: 52.331 Seitenaufrufe: 213.621 (Zeitraum: Januar 2023 – Januar 2024)	Sina Reicherts Sophia Seidel	Sina Reicherts Sebastian Schöning

### Bewertung

Der DA hat sich in diesem Jahr wieder intensiv mit der Homepage beschäftigt. Wir ziehen mit unserer KjG-Webseite auf die kostenfreien Systeme des Bundesverbandes um, da diese uns den Service bieten, jegliche Updates und die Wartung der Plug-Ins für diese zu übernehmen sowie die Sicherheit und Integrität der Webseite zu gewährleisten. Außerdem gibt es sehr viele Tutorials von Seiten der Bundesebene aus, wodurch der Einstieg in die Homepage für zukünftige Neulinge hoffentlich einfacher wird. Wichtig ist uns gewesen, dass wir unser Corporate Design beibehalten können. Bei Redaktionsschluss von diesem Bericht befinden wir uns gerade im Umzug und hoffen, dass dieser bald abgeschlossen ist.

### Social Media

Instagram (kjgdvmainz)	Facebook (KjG Diözesanverband Mainz)	Wer postet:
Follower*innen: 830 (Anstieg zum Vorjahr: 10%) Yay!	„Gefällt mir“-Angaben: 918 (Anstieg zum Vorjahr: 3,8%)	Sina Reicherts Sophia Seidel

### Bewertung:

Wie in den letzten Jahren konnten wir unsere Reichweite auf Instagram weiter ausbauen und neue Follower\*innen generieren. Wir freuen uns, dass viele unserer Ortsgruppen und weitere Follower mit unseren Posts und Stories interagieren. Über Storybeiträge und besonders Verlinkungen erreichen wir einen Großteil unserer aktiven Follower\*innen.

Innerhalb des vergangenen Jahres wurde der Social Media Auftritt leicht geändert. Wir haben bewusst versucht, mehr persönlichen Einblick in die DA- und DV-Arbeit zu bieten und weniger in Corporate Design-Vorlagen zu posten. Gebt uns hier gerne Rückmeldung, wie ihr diesen Wechsel empfunden habt.

Facebook wird aktuell bloß als „Schattenmedium“ genutzt, da wir unsere aktive Zielgruppe dort nicht erreichen.



**Datum:** 31.12.2023

**Autorin:** Sina Reicherts



## 1.4 Bericht Geistliche Leitung

Als eure Geistliche Diözesanleitung habe ich in diesem Jahr die K-Einheiten auf einigen G-KuPas gehalten (auf allen war es leider nicht möglich).

Ich habe die KjG im Bistum Mainz bei den Geistertreffen auf Bundesebene vertreten. Es gab drei Treffen in diesem Jahr. Das erste fand vom 10. bis 11. Februar in Mainz statt, das zweite am 1. Juni im Rahmen der Bundeskonferenz hybrid und das dritte am 19. September digital. Themen waren allgemeiner Austausch, Impulse und Gottes+dienste auf Konferenzen und kollegialer Austausch über die Rolle der geistlichen Leitungen. Außerdem haben wir uns beim ersten und dritten Treffen mit dem Sachausschuss Glaube und Spiritualität der Bundesebene getroffen und gegenseitig berichtet, was uns beschäftigt und Unterstützung angeboten.

Dieses Jahr haben zwei diözesane Jugendseelsorgekonferenzen stattgefunden, an denen ich aus zeitlichen Gründen leider nicht teilnehmen konnte. Hier ging es ebenfalls vorwiegend um den Austausch.

Für ein explizites spirituelles Angebot hatte ich in diesem Jahr aufgrund der kleiner gewordenen DL leider nicht die Kapazitäten etwas zu planen. Meldet euch gerne bei mir, wenn ihr konkrete Wünsche dazu habt. Meldet euch gerne, wenn ihr vor Ort Unterstützung jeglicher Art braucht oder jemand, der\*die einen Reisesegen oder Gottesdienst für das Zeltlager/die Freizeit für euch gestaltet.

Im September diesen Jahres habe ich einen zweijährigen Ausbildungskurs zur Geistlichen Begleiterin angefangen. Ab nächsten Herbst werde ich Geistliche Begleitung innerhalb der KjG anbieten. Falls ihr Interesse habt, meldet euch gerne. Meldet euch ebenso, falls ihr (auch jetzt schon) Bedarf nach einem Gespräch zu irgendeinem – privaten – Thema, das euch beschäftigt, habt.

Für das nächste Jahr ist ein Gespräch mit dem Bischof geplant, für das aktuell die Anfrage läuft.

**Stand:** 15.12.2023

**Autorin:** Anna Mersch

## 1.5 DiKo Beschlüsse 2023

### Antrag 1 – Termin Diko 2024

Wie auf der Diözesankonferenz (Diko) 2023 beschlossen, planen wir aktuell die Diko 2024 vom 01. - 03.03.2024 in Präsenz im Jugendhaus Don Bosco in Mainz stattfinden zu lassen. Dafür wird alles Nötige organisiert.

### Antrag 2 Jahresplanung

Stattdgefunden	Nicht stattgefunden:
01.04. – 06.04.2023 G-KuPa Don Bosco, Mainz	28.04. – 30.04.2023 G-KuPa für „Quereinsteiger*innen“ / Teil 1
01.04. – 06.04. 2023 T-KuPa Haus effata, Neuerkirch	30.06. – 02.07.2023 G-KuPa für „Quereinsteiner*innen“ / Teil 2
11.04. – 16.04. 2023 G-KuPa Maria Einsiedel, Gernsheim	
06.05.2023 Finanzi-Schulung Don Bosco, Mainz	

18.05.2023 KjG-Sommerfest und 50 Jahre KjG Gernsheim 30.05. – 04.06.2023 G-KuPa Maria Einsiedel, Gernsheim 10.06.2023 Ausflug in den Holiday-Park HaBloch 23.10. – 28.10.2023 G-KuPa Don Bosco, Mainz 23.10. – 28.10.2023 G-KuPa Kloster Jakobsberg 26.12. – 31.12.2023 G-KuPa Kloster Jakobsberg 26.12. – 31.12.2023 K-KuPa Don Bosco, Mainz	08.07.2023 Erste-Hilfe-Schulung 16.07.2023 Wine'n'more 07.10.2023 Fahrsicherheitstraining 06.10. – 08.10.2023 Kinder- und Jugendwochenende Stufenteam Julius-Rumpf-Heim, Bad Schwalbach 05.01 - 07.01.2024 G-KuPa für „Quereinsteiger*innen“ / Teil 3
--	---

### **Antrag 3: Satzungsänderung**

Die Änderungen wurden eingepflegt und unsere Satzung wurde von der Bundesebene genehmigt.

### **Antrag 5: 0,7% Spende**

Die Spende wurde an die Begegnungsstätte Tent of Nation überwiesen.

### **Antrag 6: Diözesangroßveranstaltung**

Die Diözesangroßveranstaltung wird 2025 vom 29.05.2025 – 01.06.2025 stattfinden. Die Veranstaltung heißt: „DAS Event! Unnormal?!“ Stattfinden wird die Veranstaltung im CVJM Camp Michelstadt, wo wir in Blockhütten schlafen und das Gelände für uns haben werden.

### **Antrag 8: Neuauflage Israel-Palästina-Fahrt**

Auch im Rahmen der aktuellen Lage, die gerade in Israel herrscht, wollen wir versuchen, die Fahrt 2024 zu organisieren.

### **Antrag 9: Versicherungen im Verband**

Wir haben uns über die aktuelle Lage bei anderen Jugendverbänden in anderen Bistümern informiert. Bei denen ist es teilweise üblich, dass diese über das Bistum besser versichert sind. Es wurden erste Gespräche durch den BDKJ-Vorstand mit der Versicherungsabteilung des Bistums geführt. Unser Bistum bleibt bisher sehr wage und prüft die Möglichkeiten.

**Stand:** 31.12.23

**Autor\*innen:** Leander Schmidt

## 2 Themen und Projekte

### 2.1 Sommerfest

Am 18. Mai 2023 fand in Gernsheim im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums der KjG Gernsheim das Sommerfest statt. Im Anschluss an das von der KjG Gernsheim veranstaltete Familienfest hat das Spiriteam einen Impuls vorbereitet und durchgeführt, danach gab es ein lockeres Beisammensein bei Ge grilltem, Getränken und Musik.

Insgesamt war das Sommerfest mit über 50 Personen gut besucht, was vor allem daran lag, dass einzelne KjGs mit sehr vielen Personen vertreten waren. Trotzdem waren Personen von 10 KjGs vor allem aus der Region um Gernsheim und Darmstadt anwesend.

Die Stimmung war gut und das Sommerfest soll in Zukunft immer in verschiedenen Regionen des Bistums stattfinden, um mehr KjGs anzusprechen. Außerdem hat es sich als sehr Vorteilhaft herausgestellt, das Sommerfest mit anderen Aktionen im Bistumsgebiet zu verknüpfen.

Ihr habt eine Veranstaltung bei euch in der KjG, die perfekt wäre, um sie mit dem Sommerfest zu verbinden? Dann gebt uns gerne Bescheid. Wir sind auf der Suche nach einem Ort für das nächste Sommerfest.

**Stand:** 08.01.24

**Autor\*innen:** Philipp Friese



### 2.2 Mitgliederdatenbank (MiDa)

Nach der letzten Diko hat der DA beschlossen, die MiDa und ihre Funktionen für Verwaltungszwecke aktiver zu nutzen. Ein erster Schritt war die gesamte Buchhaltung, welche zuvor über drei verschiedene Tools erledigt wurde, komplett in die MiDa zu überführen. Dabei ist vor allem die schlechte Übersichtlichkeit in der MiDa aufgefallen und es wurde ein neues Design für die MiDa erarbeitet, welches Mitte Dezember auf der Diözesanebene eingeführt wurde.

Außerdem soll die Onlineshop-Funktion der MiDa für den DV eingerichtet werden, sodass der Verkauf von Merch und anderen Produkten zum einen erleichtert wird, zum anderen gleichzeitig die Merchprodukte des DV für andere DVs zu sehen sind. Weiter soll die Ausleihe vom KjG-Bus Tizian in Zukunft in die MiDa integriert werden.

Im Januar und Februar finden zusätzlich zwei Online-Schulungen für den Umgang mit der MiDa statt.

**Stand:** 07.01.2024

**Autor\*in:** Philipp Friese

## 2.3 Merch

Innerhalb des letzten Jahres haben wir uns mit unserem aktuellen Merch und dessen Beständen beschäftigt. Viele der Restbestände von altem Merch haben sich auf ein Minimum reduziert, weswegen wir uns entschieden haben, diverse neue Merch-Artikel zu produzieren.

An neuen Artikeln haben wir:

- Seelenbohrer-Bauchtasche
- Seelenbohrer-Shotgläser, -Apfelweingläser, -Weingläser
- Seelenbohrer-Frühstücksbrettchen
- Seelenbohrer-Mützen
- Seelenbohrer-Schlüsselanhänger

Aktuell arbeiten wir daran, einen Merch-Shop in der MiDa einzurichten, sodass es für euch in Zukunft einfacher wird, Merch zu bestellen. Wenn ihr Merchwünsche oder Ideen habt, könnt ihr euch jederzeit an uns wenden und wir schauen, ob wir das umsetzen können – wir freuen uns über Inspiration!

**Stand:** 31.12.23

**Autor\*in:** Sina Reicherts

## 2.4 Institutionelles Schutzkonzept



Das Thema ISK wurde in diesem Jahr von zwei informellen Teams bearbeitet. Das Team, das von Juni 2022 bis Juli 2023 gearbeitet hat, bestand aus Teresa Schöning (DL bis März), Benedikt Marchlewitz, Hanna Mies, Svenja Vogt, Janis Engelmann und Verena Storch (als Bildungsreferentin). Anna Mersch kam als neu zuständige DL nach der DiKo 2023 dazu. Im Jahr 2023 gab es 8 Treffen des Teams bis Ende Juni und ein Dankeschön-Essen im Juli. Das Team hat den gesamten Prozess zur Erstellung eines ISK für die Diözesanebene geplant, durchgeführt und das ISK geschrieben. Es konnte fristgerecht und vollständig am 30.06.2023 zusammen mit dem BDKJ an Frau Rieth überreicht werden. Außerdem hat das Team durch offene digitale Treffen, an denen Fragen zum ISK-Prozess gestellt werden konnten, die Ortsgruppen beim Schreiben ihrer ISK unterstützt. Es war eine sehr intensive, zeitaufwendige und professionelle Arbeit, die vom Team geleistet wurde. Anna konnte als zuständige DL leider erst kurz vor der Abgabe ins Team einsteigen, da sie an vorher vereinbarten Terminen keine Zeit hatte.

Im Oktober hat Anna über den Newsletter und persönliche Kontakte des DA ein neues Team gegründet, das inzwischen einmal getagt hat. Mitglieder sind bisher Lennart Such, Jonas Walldorf, Vanessa Karwat und Anna Mersch (DL). Die Aufgaben des neuen Teams sind: die Umsetzung des ISKs, weiterhin die Unterstützung der Ortsgruppen, die Umsetzung des ISKs auf der DiKo. Eine Aufgabe hat das neue Team bereits erledigt – ihr habt es sicher alle gemerkt: bei jeder Veranstaltung – so auch der DiKo – muss der Verhaltenskodex der KJG, der Teil des ISKs ist, akzeptiert werden. Das ist jetzt in jeder Veranstaltungsanmeldung integriert.

Auf der DiKo 2024 wird ein Antrag zu einer formellen Teamgründung gestellt werden. Es wäre schön, wenn sich noch der\*die eine\*e oder andere finden würde, der\*die Spaß daran hat, mitzuarbeiten. In Zukunft wird es neben den bisherigen Aufgaben auch darum gehen, die noch ausstehende Rückmeldung des Bistums zu unserem ISK einzuarbeiten und das ISK stetig weiterzuentwickeln

**Stand:** 15.12.23

**Autor\*innen:** Anna Mersch

### 3 Kontaktarbeit

Die verschiedenen Kontaktgebiete in der alten Dekanatsstruktur des Bistums waren im vergangenen Jahr unter den Mitgliedern der Diözesanleitung (DL) aufgeteilt. Bei vielen Kontaktgebieten gab es leider keine wirklichen Übergaben der vergangenen DL, was den Eifer sich in die Kontaktarbeit zu stürzen nicht gehemmt hat. Bei dieser Arbeit wurde die DL stets durch die Diözesanstelle unterstützt. In den DL-Sitzungen waren die Updates aus den Kontaktgebieten stets ein wichtiger Bestandteil, sodass jede\*r über die aktuelle Lage der KJGs informiert ist. Zum besseren Überblick wurde eine Bistumskarte mit den Standorten der verschiedenen KJGs erstellt, die sicher auch auf der DiKo zu sehen sein wird.

Insgesamt konnten gute Kontakte gepflegt werden, zu einigen KJGs Kontakt aufgebaut werden, der teils seit Jahren nicht mehr bestand, und sich zu manchen Gruppen zumindest ein Überblick verschafft werden. Seit der DiKo 2023 fanden mit allen Katholischen Jugendbüros (KJB, ehemals KJZ) Austauschtreffen über die Regionen und die KJG-Gruppen dort statt.

Die intensivere Kontaktarbeit trägt mit ausgebuchten Kursen, hoffentlich mehr Delegierten auf der Diözesankonferenz und Gesprächen über mögliche KJG-Neugründungen bereits erste Früchte. Dieser positive Weg kann im nächsten Jahr hoffentlich fortgeführt werden.

**Stand:** 10.01.2024

**Autor\*innen:** Andi Göbel



### 3.1 Alzey-Gau-Bickelheim

Pfarreien		
● Petersberg (Bechtolsheim)	● Neuborn (Wörrstadt)	

#### **Mitglieder Dekanatsleitung:**

Da keine DekanatsEbene vorhanden ist, existiert keine Dekanatsleitung.

#### **Top (Das lief super)**

- Gründung der KJG Neuborn & erste Freizeiten in eigener Trägerschaft
- Zeltlager der KJG Petersberg
- Gespräche über mögliche KJG-Gründung mit einer weiteren Gruppe

#### **Rückmeldung der Dekanatsleitung über den Kontakt:**

##### **Bericht der Kontaktperson über die Kontaktarbeit:**

Der Kontakt zu beiden KJGs im Dekanat ist sehr gut. Gerade die Gründung der KJG Neuborn ist natürlich ein sehr schönes Ereignis und mit der gesamten Leitung besteht ein gutes Verhältnis. Mit der KJG Petersberg gibt es über Helmut einen regen Austausch.

##### **Gemeinsamer Ausblick:**

Wir sind guter Dinge, dass der Kontakt zu den KJGs und allgemein zum Dekanat Alzey/Gau-Bickelheim weiterhin besteht. Wünschenswert wäre eine noch stärkere Einbindung der KJGs in den Diözesanverband beispielsweise durch die Teilnahme an G-KuPas.

**Stand:** 10.01.2024

**Autor\*innen:** Andi Göbel



## 3.2 Bergstraße Mitte

### Pfarreien:

- |   |   |   |
|---|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"><li>● Auerbach</li><li>● St. Georg Bensheim</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>● St. Laurentius Bensheim</li><li>● St. Nazarius Lorsch</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>● Erscheinung des Herrn Heppenheim</li><li>● St. Peter Heppenheim</li></ul> |
|---|---|---|

### Mitglieder Bezirks- / Dekanatsleitung:

Paula Merk

### Top (Das ist super gelaufen)

- Winzerumzug
- Zeltlager

### Flop (Das lief noch nicht so super)

- Nachfolge Dekanatsleitung ungewiss
- Verlust von Räumen

### Rückmeldung der Dekanatsleitung über den Kontakt:

### Bericht der Kontaktperson über die Kontaktarbeit:

Der Kontakt mit der Dekanatsleitung und den Pfarrleitungen findet im Großteil über Messenger-Dienste statt und ist recht stabil. Zu einzelnen Gruppen habe ich persönlichen Kontakt und hoffe, diesen im nächsten Jahr noch mehr ausbauen zu können. Ein paar KJGs reagieren allerdings nicht auf Kontaktanfragen verschiedenster Weisen, was für mich sehr schade ist. Aufgrund von Terminüberschneidungen habe ich es leider noch nicht geschafft, persönlich bei allen KJGs, mit denen ich in Kontakt bin, vorbeizuschauen. Dies ist allerdings ein festes Ziel für das Jahr 2024.

### Gemeinsamer Ausblick:

Ein Dekanatstreffen unter den verschiedenen Pfarrleitungen ist für das kommende Jahr in Planung.

**Stand:**

**Autor\*innen:** Sina Reicherts & Paula Merk

### 3.3. Bergstraße Ost

Pfarreien:		
● Krumbach	● Fürth	● Rimbach

#### Mitglieder Dekanatsleitung:

Simon Bitsch, Areyu Christoffel, Ayla Christoffel, Josephine Pietsch

#### Top (Das ist super gelaufen)

- Dekanatsgottesdienst mit allen 3 KJGs
- Kinderfreizeit, Jugendgottesdienst (KJG Krumbach)
- Zeltlager und Jubiläum (KJG Rimbach)
- Mädchen- und Bubenzeltlager, irischer Abend, Fastnachtssitzungen, Altpapiersammlung (KJG Fürth)

#### Flop (Das ist noch nicht so super gelaufen)

- Kein Kontakt zur KJG Fürth

#### Rückmeldung der Dekanatsleitung über den Kontakt:

#### Bericht der Kontaktperson über die Kontaktarbeit:

Der Kontakt zum Dekanat Bergstraße-Ost gestaltet sich unterschiedlich. Zu Krumbach und Rimbach besteht eine gute Verbindung über persönlichen Kontakt und Messenger-Dienste. Highlights waren hier der G-KuPa mit Mitgliedern der KJG Krumbach sowie das familiäre 50jährige Jubiläum der KJG Rimbach. Trotzdem ist die große räumliche Distanz eine Herausforderung. Zur KJG Fürth besteht seit einigen Jahren kein guter Kontakt. Einige Mitglieder hatten im vergangenen Jahr an der Finanzi-Schulung teilgenommen, jedoch hatte ich noch keine Zeit, hier verstärkt auf die KJG zuzugehen.

#### Gemeinsamer Ausblick:

Den Kontakt zu Krumbach und Rimbach zu halten sowie auf die KJG Fürth zuzugehen ist für das nächste Jahr wünschenswert und realistisch. Darüber hinaus wäre es ein großer Schritt die KJGs zu einer regelmäßigen Teilnahme an den G-KuPas zu motivieren. Unabhängig werden die drei KJGs die Jugendarbeit im vorderen Odenwald positiv prägen und vielen Kindern und Jugendlichen unvergessliche Freizeitmomente ermöglichen.

Stand: 10.01.2024

Autor\*innen: Andi Göbel



### 3.4 Bergstraße West

Pfarreien:		
● St. Michael	● St. Aposteln	● St. Hildegard

#### Mitglieder Dekanatsleitung:

Mona Hofmann, Jason Stowers

#### Top (Das ist super gelaufen)

- Zeltlager
- Bar Abende
- Gruppenstunden
- Gemeinsames Projekt beim Freiwilligentag in Viernheim
- Leiterwochenenden (KjG intern)
- Mehr Kontakt zwischen den KjG's
- Gemeinsam unser Jugendheim verschönert

#### Flop (Das lief noch nicht so super)

- Teilweise Probleme Leiter zu motivieren

Stand: 08.01.24

#### Rückmeldung der Bezirks- / Dekanatsleitung über den Kontakt:

Im Sommer gab es ein einmaliges Treffen mit den PLs. Ansonsten freundlicher Kontakt über WhatsApp bei sonstigen Infos und Fragen.

#### Bericht der Kontaktperson über die Kontaktarbeit:

Zu dem Dekanat gibt es seit längerem wieder mehr Kontakt. Nachdem ich vor dem Sommer einmal vor Ort war, bin ich aktuell noch dabei, diesen zu stabilisieren. Die MiDa-Einführung war ein guter Start und hoffentlich konnten wir ein paar der Leute zu einer Teilnahme an der DiKo motivieren.

#### Gemeinsamer Ausblick:

- evtl. gemeinsame Teilnahme bei der 72-Stunden-Aktion
- Mehr Barabende

Autor\*innen: Sina Reicherts & Mona Hofmann

## 3.5 Bingen

Pfarreien:		
<ul style="list-style-type: none"><li>● Bingen St. Martin</li><li>● Bingen-Büdesheim St. Aureus-Justina</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>● Heidesheim St. Philippus und Jakobus</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>● Ockenheim St. Peter und Paul</li><li>● Gau-Algesheim St. Cosmas und Damian</li></ul>

### **Mitglieder Dekanatsleitung:**

Moritz Fluhr, Markus Metzler, Tobias Tarrach  
(seit diesem Jahr in Personalunion mit dem BDKJ-Dekanatsvorstand)

### **Top (Das lief super)**

- Dekanat: Dekanatsversammlung mit Wahl einer Dekanatsleitung, geplantes Vernetzungstreffen im Februar
- Ausgebuchte Zeltlager und Sommerfreizeiten, Kinderwochenenden und Pfingstlager, Gruppenstunden und Tagesaktionen

### **Rückmeldung der Dekanatsleitung über den Kontakt:**

Es liegt keine Rückmeldung vor.

### **Bericht der Kontaktperson über die Kontaktarbeit:**

Das Dekanat Bingen ist von 5 starken KJGs geprägt, die alle beeindruckende Jugendarbeit leisten. Der Kontakt zu den einzelnen KJGs ist über persönliche Kontakte und Messenger gut. Im Dekanat kennt man sich untereinander und pflegt beispielsweise "Überfall-Freundschaften". Regelmäßige Vernetzungs-/ PL-Treffen haben sich nach der Pandemie-Zeit (noch) nicht wieder etabliert, was für die Zukunft nicht ausgeschlossen ist.

### **Gemeinsamer Ausblick:**

Die KJGs im Dekanat arbeiten weitgehend für sich und tauschen sich unregelmäßig über ihre Aktivitäten aus. Diese Arbeit wird voraussichtlich im nächsten Jahr weitergeführt werden und vielen Kindern und Jugendlichen eine großartige Zeit ermöglichen.

Im Hinblick auf den Diözesanverband können die DiKo und Schulungen dazu beitragen, die KJGs stärker im DV zu vernetzen.

**Stand:** 10.10.2024

**Autor\*innen:** Andi Göbel

## 3.6 Darmstadt

### Pfarreien:

- |  |  |  |
|--|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"><li>● Heilig Kreuz Darmstadt</li><li>● St. Antonius von Padua Pfungstadt</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>● St. Jakobus Kranichstein</li><li>● St. Josef Eberstadt</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>● St. Ludwig Darmstadt</li><li>● St. Elisabeth Darmstadt</li></ul> |
|--|--|--|

### Mitglieder Bezirksleitung:

Tobias Schlüter, Wilhelm Dick, Lorenzo Ganz, Anna Prettl, Charlotte Rützel

### Top (Das lief super)

- KjG Diners
- Stammtische

### Flop (Das lief noch nicht so super)

- Open Air Kino

### Rückmeldung der Bezirks- / Dekanatsleitung über den Kontakt:

Unsere zuständige DL war vergangenes Jahr bei fast jeder Aktion anwesend. Sie hat gute Ideen, ist sehr engagiert und unterstützt bei Problemen innerhalb der Ort-KjGs. Wir sind sehr zufrieden!

### Bericht der Kontaktperson über die Kontaktarbeit:

Der Bezirk funktioniert sehr gut. Es gibt regelmäßige Treffen der Pfarrleitungen sowohl formeller als auch informeller Art. Dadurch sind die Pfarrleitungen

untereinander sehr gut vernetzt. Ebenfalls viel Unterstützung und Begleitung erhalten die KjGs von dem BDKJ Darmstadt, wofür wir sehr dankbar sind. Das KjG Diner ist weiterhin eine tolle Aktion, bei der der gesamte Bezirk zusammenkommt.

Der Kontakt über die Dekanatsleitung ist einfach und stabil. Durch die Nähe zu Mainz ist es mir möglich, bei den meisten PL-Treffs dabei zu sein und dadurch kann ich mich sehr gut informieren.

### Gemeinsamer Ausblick:

Die KjGs selbst funktionieren zu einem großen Teil sehr gut und leisten weiterhin richtig gute Arbeit. Von Zeltlagern, Gruppenstunden und Hausfreizeiten ist alles dabei, um Kinder glücklich zu machen. Insbesondere die KjGs in der Innenstadt jedoch stehen vor Herausforderungen, die von wenig engagierten Gruppenleiter\*innen bis zu wenigen Teilnehmer\*innen gehen.

Umso schöner ist es, dass die KjG Kranichstein aktuell wieder aktiver ist. Für das kommende Jahr sind weiterhin PL-Treffs, Stammtische und KjG-Diners geplant, ebenso wie die rege Teilnahme an der 72h-Aktion.



**Stand:** 10.01.24

**Autor\*innen:** Sina Reicherts + Bezirksleitung

## 3.7 DieBurg

### Pfarreien:

- |   |  |   |
|---|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"><li>● Groß-Umstadt</li><li>● Groß-Zimmern</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>● Moosbach</li><li>● Dieburg</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>● Münster</li></ul> |
|---|--|---|

### Mitglieder Bezirksleitung:

Julie Groover, Marie Himmelheber, Simon Berberich

### Top (Das lief super)

- Gemeinsames Zeltlager zwischen Groß-Umstadt und Groß-Zimmern
- Neuwahl der Bezirksleitung & Bezirkskonferenz

### Flop (Das lief noch nicht so super)

- PL-Treffs werden nicht angenommen

### Rückmeldung der Bezirksleitung über den Kontakt:

- Ist gut
- Ist erreichbar
- Läuft

**Stand:** 31.12.23

### Bericht der Kontaktperson über die Kontaktarbeit:

Der Bezirk ist primär motiviert durch den Kontakt zwischen den zwei Ortsgruppen Groß-Zimmern und Groß-Umstadt. Dieser ist sehr gut und hält den Bezirk maßgeblich am Laufen. Den anderen Gruppen geht es dennoch vorwiegend gut und der Kontakt zur Diözesanebene oder zueinander ist nicht erwünscht. Der Kontakt mit der Bezirksleitung ist schnell, einfach und stabil.

### Gemeinsamer Ausblick:

Groß-Umstadt und Groß-Zimmern werden wieder zusammen ihr Zeltlager veranstalten. Von der Bezirksleitung wird ein stabilerer Kontakt mit der KJG Münster angestrebt. Ebenso sollen die Pfarrleitungstreffen wieder implementiert werden.

Wir bleiben weiterhin der beste Bezirk!

**Autor\*innen:** Sina Reicherts + Bezirksleitung





### 3.8 Mainz-Stadt

Das Dekanat Mainz-Stadt besteht aus den Pfarreien Mz-Gonsenheim, Mz-Laubenheim, Mz-Kastel und St. Alban, Mz-Oberstadt, die alle aktiv sind. Mitglieder der Dekanatsleitung sind Franziska Bach, Fynn Landau und Milena Sieberg.

Auf Dekanatssebene gab es nur die obligatorische Dekanatsversammlung, auf der die neue Dekanatsleitung und die DiKo-Delegation gewählt wurde. Leider hat im Jahr 2023 bisher kein weiteres Treffen (PL-Treffen oder anderes Austauschtreffen) stattgefunden, obwohl Interesse an der gemeinsamen Planung einer Veranstaltung besteht. Highlights in Kastel waren die Jugendfreizeit mit neuen potenziellen Mitgliedern und ein Jugendgottesdienst zum Thema Star Wars. In Gonsenheim waren Highlights das Zeltlager, das Sommerfest, das „Monsterwochenende“ und das „Traineewochenende“. In Laubenheim und St. Alban waren ebenfalls die Zeltlager ein großes Highlight. In St. Alban hat außerdem erstmals seit der Corona-Pandemie wieder das Ostercamp stattgefunden.

Kontakt zwischen dem Dekanat/den Pfarreien im Dekanat und der Diözesanebene ist da. Es gibt ein großes Interesse an der Teilnahme an der DiKo und den Gruppenleiter\*innenkursen.

Es wäre schön, wenn im nächsten Jahr ein Austausch- und/oder Planungstreffen für eine Dekanatsveranstaltung stattfinden kann.

**Stand:** 31.12.2023

**Autor\*innen:** Anna Mersch

### 3.9 Mainz-Süd

Im Dekanat Mainz-Süd gibt es nur die Pfarrei Klein-Winternheim und daher keine Dekanatssebene. Im Jahr 2023 haben dort wie jedes Jahr das 10-tägige Sommerzeltlager und der Weihnachtsmarkt stattgefunden. Der Kontakt zur KJG ist sporadisch da. Die Notwendigkeit, eine Pfarrleitung zu wählen, wird von Klein-Winternheim nicht gesehen. Die Pfarrei ist auf der DiKo, KuPas und Diözesanveranstaltungen nicht anzutreffen. Es wäre wünschenswert, wenn der Kontakt sich intensivieren könnte und KJGler\*innen aus Klein-Winternheim an Diözesanveranstaltungen teilnehmen und/oder die Gruppenleiter\*innen-Kurse in Anspruch nehmen würden. Dennoch: so wie es aussieht, läuft es gut vor Ort und das ist die Hauptsache!

**Stand:** 15.12.23

**Autor\*innen:** Anna Mersch

## 3.10 Offenbach

### **Pfarreien:**

Die Pfarreien Hl. Dreifaltigkeit, St. Paul, St. Pankratius und St. Josef bilden seit einigen Jahren die KJG Offenbach, damit es in Offenbach einen BDKJ-Dekanatsverband geben (konnte).

### **Mitglieder Dekanatsleitung:**

/

### **Top (Das lief super)**

- Es hat ein Gespräch mit einer nicht-verbandlichen Gruppe stattgefunden, die potenziell Interesse an einer Verbandsgründung haben.

### **Flop (Das lief noch nicht so super)**

- Fehlende Übergabe

### **Bericht der Kontaktperson über die Kontaktarbeit:**

Es besteht ein guter Kontakt zum KJB Mainlinie, das seinen Standort in Offenbach hat. Das Gespräch mit der nicht-verbandlichen Pfarrjugend hat gezeigt, dass durchaus Potenzial besteht, hier als KJG Fuß zu fassen.

### **Gemeinsamer Ausblick:**

Insbesondere der Pastorale Weg sorgt bei einigen Gruppierungen für Überlegungen hin zur Verbandlichkeit und den Vorteilen, die sie mit sich bringt. Hier wird im nächsten Jahr weiter der Kontakt zum KJB und Aufmerksamkeit für Jugendgruppen im (ehemaligen) Dekanat Offenbach auf dem Plan stehen.

**Stand:** 10.10.2024

**Autor\*innen:** Andi Göbel & Anna Mersch

## 3.11 Rodgau-Seligenstadt

### Pfarreien:

- |  |  |   |
|--|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>● Jügesheim St. Nikolaus</li> <li>● Dietesheim St. Sebastian</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>● Froschhausen St. Margareta</li> <li>● Zellhausen St. Wendelinus</li> <li>● Klein-Auheim St. Peter und Paul</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>● Hainstadt St. Wendelinus</li> <li>● Klein-Welzheim St. Cyriakus</li> </ul> |
|--|--|---|

### Mitglieder Bezirksleitung:

Keine Bezirksebene vorhanden.

### Top (Das lief super)

- Jügesheim: Kinder- und Jugendlager, Kinderdisco, Beteiligung am Weihnachtsmarkt
- Dietesheim: Zeltlager, 50jähriges Jubiläum mit Tanz in den Mai, 24h-Pfarrheim-Fun
- Froschhausen: erste Sommerfreizeit nach Corona, Altersumbruch
- Hainstadt: Zeltlager
- Klein-Auheim: Zeltlager
- Klein-Welzheim: Zeltlager
- Zellhausen: Zeltlager, Kappenabend, Spielenachmittag

### Flop (Das lief noch nicht so super)

- Teilweise fehlende Rückmeldung der KJGs

### Rückmeldung der Dekanatsleitung über den Kontakt:

/

### Bericht der Kontaktperson über die Kontaktarbeit:

In den vergangenen Jahren bestand wenig Kontakt zu den KJGs im Bezirk RoSe und eine Bezirksebene existiert nicht. Zur wiedergegründeten KJG Dietesheim gibt es guten und zu einigen der KJGs sporadischen Kontakt über die DS oder die DL. Die verschiedenen KJGs veranstalten teils große Zeltlager, Gruppenstunden und Aktionen. Mittlerweile habe ich einen guten Überblick über die Gruppierungen in den beiden (ehemaligen) Dekanaten, habe es allerdings nicht geschafft zu allen KJGs Kontakt aufzubauen. Teils gestaltet sich die Kommunikation schwierig, teils ist dies begrenzter Ressourcen geschuldet.

### Gemeinsamer Ausblick:

Im Bezirk RoSe bzw. mit den verschiedenen KJGs steht noch viel Arbeit an, um mit allen Gruppen in Kontakt zu treten und diese nachhaltig im Diözesanverband zu vernetzen. Mit Blick auf die beeindruckende Jugendarbeit, die von den verschiedenen KJG-Gruppen geleistet wird, wird jedoch deutlich, dass sich diese Arbeit lohnt.



Stand: 10.01.2024

Autor\*innen: Andi Göbel

## 3.12 Rüsselsheim

### Pfarreien:

- |                             |                                 |                        |
|-----------------------------|---------------------------------|------------------------|
| ● Bischofsheim Christ König | ● Gernsheim St. Maria Magdalena | ● Mörfelden St. Marien |
|-----------------------------|---------------------------------|------------------------|

### Mitglieder Dekanatsleitung:

Florian Wilhelm & Louisa Wetzel

### Top (Das lief super)

- Gemeinsamer Schlittschuh-Ausflug der KjGs Gernsheim und Mörfelden
- Ausgebuchtes Zeltlager, 50jähriges Jubiläum und wachsende Mitgliederzahl (KjG Gernsheim)
- Erstmals nach Corona stattgefundenes Zeltlager (KjG Mörfelden)
- Teilnahme am KjG-PubQuiz (KjG Bischofsheim)

### Flop (Das lief noch nicht so super)

- Keine Dekanatsversammlung stattgefunden
- Unstimmigkeiten zu welcher Region und welchem KJB das (alte) Dekanat gehört

### Rückmeldung der Dekanatsleitung über den Kontakt:

/

### Bericht der Kontaktperson über die Kontaktarbeit:

Den drei KjGs im (alten) Dekanat Rüsselsheim geht es ganz unterschiedlich. Die KjG Bischofsheim hat seit Jahren keinen jugendlichen Nachwuchs. Trotzdem beteiligt sich die ältere Generation jährlich an der Kerb

und es war schön, eine Gruppe beim PubQuiz des EcoJet zu sehen.

Nach den Schwierigkeiten im Nachgang der Pandemie konnte bei der KjG Mörfelden im vergangenen Jahr wieder ein Zeltlager mit ca. 35 Kindern stattfinden. Insbesondere Philipp aus dem DA hat hier einen guten Kontakt.

Hinter der KjG Gernsheim liegt ein aufregendes Jahr mit über 80 Kindern im Zeltlager, einem großen Jubiläum inklusive bigFM-Party, aber auch einer Mitgliederversammlung, auf der die Wahl einer neuen Pfarrleitung vertagt werden musste.



### Gemeinsamer Ausblick:

Für das nächste Jahr ist es wünschenswert, dass wieder eine KjG-Dekanatsversammlung stattfindet. Die Wiederholung einer gemeinsamen Aktion von KjG Gernsheim und Mörfelden ist durchaus realistisch.

Stand: 10.01.2024

Autor\*innen: Andi Göbel

### 3.13 Wetterau-West

Pfarreien	
● Ober-Erlenbach	● Bad Vilbel

#### Mitglieder Bezirks- / Dekanatsleitung:

Patrick Gerke, Jan Tore Ohlsen & Thomas Bürger

#### Tops (das lief dieses Jahr besonders gut):

- Freizeiten
- KjG Partys

#### Bericht der Kontaktperson über die Kontaktarbeit:

Die KjGs des Dekanats zählen zu den nördlichsten der KjG

**Stand:** 15.01.2024

Mainz. In beiden KjGs befinden sich motivierte und engagierte KjGler\*innen, die sehr

gute Arbeit leisten. In sich geschlossen funktionieren die KjGs sehr gut und es besteht ein loser Kontakt untereinander.

Der Kontakt zu den Dekanatsleitungen ist gegeben, durch die Distanz und Terminproblemen war es mir allerdings nicht möglich, so häufig vor Ort zu sein, wie ich es gerne gewollt hätte.

**Autor\*innen:** Sina Reicherts

### 3.14 Worms

Pfarreien:
● Worms Liebfrauen

#### Mitglieder Bezirksleitung:

Keine Dekanatsebene vorhanden.

#### Top (Das lief super)

- Zeltlager
- Gemeinsamer Weihnachtsmarktbesuch von Teilen der DL und der KjG Leitung

#### Flop (Das lief noch nicht so super)

- Nicht geglückter start einer Leiter\*innen-Gruppenstunde

#### Rückmeldung der Dekanatsleitung über den Kontakt:

/

#### Bericht der Kontaktperson über die Kontaktarbeit:

Nach vielen Jahren ohne bzw. eher mäßigem Kontakt hat es in diesem Jahr mit einem persönlichen Treffen geklappt, auf das sich weiter aufbauen lässt. Die KjG Worms veranstaltet ihr jährliches Zeltlager und versucht

darüber hinaus wieder eine gefestigte Leiterrunde aufzubauen.

**Gemeinsamer Ausblick:**

**Stand:** 10.01.2024

Zukünftig sollte der Kontakt zur KJG Worms gehalten und weiter ausgebaut werden. An der Teilnahme der DiKo und den unterschiedlichen KJG-Schulungen besteht grundsätzliches Interesse, an das angeknüpft werden kann.

**Autor\*innen:** Andi Göbel



## 4 Teams und Ausschüsse

### 4.1 AuWei

#### **Kurzinfo: Was ist das AuWei?**

Das AuWei ist das Aus- und Weiterbildungsteam des DVs. Es ist die Koordinationsstelle für Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen. Es plant, bietet an, koordiniert und begleitet die Schulungsarbeit für Einzelpersonen und Gruppen. Schulungsangebote werden entwickelt, konzeptioniert, reflektiert, weiterentwickelt und angepasst. Das Team begleitet und betreut die Schulungs-Teamenden und den Teamer\*innen-Pool.

#### **Mitglieder:**

Sophie Eberle, Philipp Friese, Andreas Göbel, Benedikt Kiefer, Lea Kiefer, Benedikt Marchlewitz, Johannes Münch, Jana Pistorius, Paulina Scheuerpflug, Sophia Seidel (Bildungsreferentin)

Verabschiedet: Simon Buttazzi

#### **Anzahl & Art der Treffen:**

Sitzungen ca. alle 4 Wochen, seit der DiKo 2023 haben 9 Treffen stattgefunden, voraussichtlich zwei weitere bis zur DiKo, traditionelles Team-Wochenende und ein Sommerfest.

#### **Inhalte der Treffen:**

- Planung und Bewerbung von Kursen und Schulungen
- Überarbeitung von Flyern und Anmeldungen
- Flachwitze
- Zusammenarbeit und Vernetzung
- Überarbeitung von KuPa-Einheiten

#### **Veranstaltungen:**

- Wochenschulungen:
- 5x „G-KuPa – Gruppen leiten“
- 1x „T-KuPa – Teamen von Kursen“
- 1x „K-KuPa – Koordination von Aufgaben und Teams“
- Tagesschulung
- 1x Finanzi-Schulung
- Diverse Frischmacher bei KjGs
- Ausgefallen G-KuPa an Wochenenden
- Renatured

#### **Tops (das lief dieses Jahr besonders gut):**

- Stimmung im Team
- Durchgeführte Schulungen (Ausbau der Schulungsangebote, mehr KjGs und Gruppierungen im Bistum erreicht)
- AuWei-Sommerfest
- Zusammenarbeit mit der DS
- Kooperation mit dem Ministrant\*innen-Referat
- Neue Teamende und Mitglieder im Team

#### **Flops (das lief dieses Jahr nicht so großartig):**

- Zu wenig Zeit für zu viele Ideen und Projekte
- Absprachen und Kommunikation mit Hauptamtlichen im BJA
- Ausfall des Wochenend-G-KuPa wegen geringer Annahme
- Umgang mit Verhaltensregeln auf Kursen

## Einschätzung des Teams zur Kommunikation mit der DL:

- Praktisch, das Teamleitung von DL übernommen wurde/wird
- Regelmäßig und zuverlässig
- Nicht nur Andi als Teamleitung hatte Kontakt zum AuWei, das Team wurde sehr gut unterstützt

## Einschätzung des Teams zur Kommunikation mit den Referentinnen:

- Durch regelmäßige Anwesenheit in den Sitzungen super
- Absprachen neben den Sitzungen funktionieren durch Slack oder direkten Kontakt sehr gut
- Sophia denkt sehr viel für das AuWei mit und arbeitet proaktiv
- Klares Rollenverständnis von beiden Seiten
- Arbeiten auf einer Wellenlänge
- #slayyygurl



## Einschätzung der DL / Teamleitung

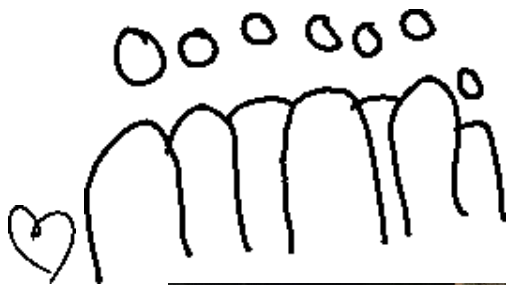
- Arbeitsintensives und erfolgreiches Jahr
- Stimmung top
- Potenzial für neue Mitglieder
- Raum neue Ideen einzubringen und umzusetzen
- Schulungsarbeit stellt sich breiter in der KjG und im Bistum auf

## Ausblick:

Hinter dem AuWei liegt ein intensives und arbeitsreiches Jahr. Der Erfolg der Arbeit hat sich bereits im vergangenen Jahr gezeigt und wird sich hoffentlich im nächsten Jahr weiterführen. Im Team steckt viel Energie die Schulungsarbeit voranzubringen, weiterzuentwickeln und damit die KjG'ler\*innen vor Ort zu unterstützen. Viele der anstehenden Projekte, wie z.B. die Idee des Leiter\*innen-Forums oder die bereits jetzt fast ausgebuchten Osterkurse, motivieren für das nächste KjG-Jahr.

Stand: 31.12.23

Autor\*innen: Andi Göbel



## 4.2 ECoJet

Das EcoJet ist das Team für junge Erwachsene der KJG im Bistum Mainz. Es plant Aktionen für KJGler\*innen ab circa 16 Jahren, wie zum Beispiel Pub Quizze, Kanu-Touren, Fußballturniere und vieles mehr. Das EcoJet war innerhalb der letzten Jahre etwas eingeschlafen und hatte keine Teammitglieder mehr. Aufgrund der Masse an Aufgaben, welche wir im vergangenen Jahr hatten und dem Umstand, dass wir uns in viele Fällen neu einarbeiten mussten, konnten wir uns leider nicht sofort damit beschäftigen. Dies wollten wir zum Ende des letzten Jahres ändern und haben uns dazu entschieden, das Team mit einem Event neu zu starten. Am 08.12.23 fand zum ersten Mal seit langem ein Pub Quiz der KJG in Darmstadt statt, welches gut besucht war. Aus diesem Event und angefragten Menschen im Vorfeld hat sich eine kleine Gruppe an KJGler\*innen gefunden, die motiviert sind, diesem Team wieder Leben einzuhauchen. Zum Zeitpunkt des Berichts ist ein nächster Termin in Findung und wir sind sehr gespannt, was das kommende Jahr für das EcoJet bringt.



**Stand:** 10.01.24

**Autor\*innen:** Andi Göbel & Sina Reicherts

## 4.3 Satzungsteam

Im Satzungsteam sind Susanne Mohr, Bernd Zöller, Marc Buschmeyer, Alexandra Leonhardt, Johannes Münch (seit Dezember) und Anna Mersch als zuständige DL Mitglied. Nachdem das Team einige Zeit nicht getagt hatte, gab es ein informelles Treffen zur Absprache für die beantragte Satzungsänderung auf der DiKo 2023. Nach der DiKo ist das Team wieder regelmäßig zu fünf Sitzungen zusammengekommen. Wichtigste Inhalte der Sitzungen waren die Einreichung der neuen Satzung bei der Bundesebene und dem BDKJ sowie die Einarbeitung der Rückmeldungen, Satzungsänderungsanträge für die DiKo 2024 und Planungen zur Kommunikation über die Satzungen mit der Ortsebene. Anna musste sich als neu zuständige DL für das Thema und das Team erst einmal in die Satzung und Abläufe der Satzungserstellung und -genehmigung auf Ortsebene einarbeiten. Dabei ist es sehr hilfreich das Satzungsteam als Team von Expert\*innen als Unterstützung zu haben. Für das nächste Jahr haben wir vor, einige Satzungsänderungsanträge auf der DiKo zu stellen, diese wiederum bei der Bundesebene und im BDKJ einzureichen und anschließend daran zu arbeiten, dass möglichst viele Ortsgruppen und Dekanats-/Bezirksebenen eine gültige und der Diözesansatzung nicht widersprechende Satzung haben. Die Arbeit im Satzungsteam ist kopflastig, intensiv, aber auch immer wieder witzig und auflockernd.

**Stand:** 19.12.2023

**Autor\*innen:** Anna Mersch

## 4.4 SpiriTeam

Das SpiriTeam bestand im Berichtszeitraum aus Annika Hau, Andreas Göbel (bis März), Anna Mersch, Sophie Eberle, Sina Reicherts (bis November), Tamara Schön und Vanessa Karwat. Andreas Göbel und Sina Reicherts verabschiedeten wir in diesem Jahr aufgrund von fehlenden zeitlichen Kapazitäten aus unserem Team. Mitte des Jahres kam ein Interessent zu unseren Sitzungen, konnte aber aus zeitlichen Gründen kein neues Teammitglied werden.

Inhaltlich arbeiteten wir Veranstaltungen zu unserer Zehn-Gebote-Reihe aus, wie den veganen Kochabend und ein Gespräch mit dem Seelsorger der Jugendarrestanstalt (JAA) in Worms. Außerdem planten wir die Veranstaltung Wine'n'more. Der vegane Kochabend wurde mit und bei der KJG in Mainz-Kastel veranstaltet, gab Denkanstöße und Raum für Diskussionen zum Veganismus und dem Gebot „Du sollst nicht töten“ in Bezug auf Tiere. Das Seelsorgergespräch und Wine'n'more mussten ins Jahr 2024 verschoben werden. Beim Gernsheimer Jubiläumsfest und anschließenden Sommerfest stellten wir ein Bastel- und Wasserspielangebot bereit und gestalteten ein kindgerechtes Erklärplakat zu Christi Himmelfahrt. Anschließend leiteten wir mit einem Impuls in das KJG-Sommerfest über. Außerdem haben wir uns mit weiteren Themen für unsere Kamingespräche auseinandergesetzt.

Gerne können uns interessierte KJG-Gruppen ansprechen und wir bringen das Holz oder einen mobilen Kamin mit und ihr bestimmt das Gesprächsthema aus unserem Repertoire. Insgesamt konnten wir feststellen, dass unsere Aktionsangebote durchweg positiv aufgefasst und gut angenommen wurden, jedoch in diesem Jahr Geplantes öfter, aufgrund eigener schmaler Zeitkapazitäten oder wegen Krankheit, nicht wie geplant stattfand.

Für das Jahr 2024 stehen für die geplanten Veranstaltungen daher bereits die Termine fest.

**Stand:** 08.01.24

**Autor\*in:** Spiri-Team

## 4.5 Stufenteam

### Was ist das Stufenteam?

Das Stufenteam (Stute) ist das Team für die Kinder- und Jugendstufe, also Kinder und Jugendliche von 8 bis 16 Jahren. Wir veranstalten bistumsweite Aktionen, wie Wochenenden, Postkartenversände und mehr.

### Mitglieder:

Andreas Göbel, Franziska Rohr, Julian Scammell, Lara Schliebs, Marc Buschmeyer, Michael 'Schmitty' Schmitt, Sina Reicherts, Sophie Eberle, Tamara Schön

### Anzahl & Art der Treffen:

5 Treffen, 1 Mal Team-Tage

### Veranstaltungen/ Inhalte der Treffen:

Postkartenversand an die Kinder- und Jugendstufe, Holiday-Park-Ausflug, Jugendwochenende, Jahresplanung 2023, Mitgliedersuche

### Tops (das lief dieses Jahr besonders gut):

- Holiday Park-Ausflug
- Team-Tage

### Flops (das lief dieses Jahr nicht so großartig):

- Wenig Annahme unserer Aktionen
- Absage Jugendwochenende

### Einschätzung der DL/ Teamleitung:

Das Stufenteam hat ein hartes Jahr hinter sich. Innerhalb der vergangenen Jahre ist klar geworden, dass einige Angebote immer weniger angenommen wurden bzw.

dort wo sie gebraucht worden sind, trotz weitreichender Werbung nicht angekommen sind. Dies hat zu Absagen von Aktionen geführt, welche die Motivation im Team stark gedämpft haben und zu Frustration und Spannungen im Team geführt haben. Diese Spannungen haben jedoch nicht zwangsläufig dazu geführt, dass die Teammitglieder weniger gern zu den Sitzungen gekommen sind, sondern sich weiterhin auf diese gefreut haben. Des Weiteren ist es uns schwer gefallen, neue Mitglieder mit neuen Perspektiven und Input zu akquirieren.

### Ausblick:

90% des Stufenteams werden dieses mit der DiKo aufgrund von Zeitressourcen und/oder

Standortwechseln verlassen. Damit stellen sich neue Herausforderungen, aber auch Möglichkeiten. Nachdem wir reflektiert haben, wie die aktuelle Ausrichtung der Stute und dessen Angebote in vergangener Zeit angenommen worden sind, haben wir uns entschieden nicht aktiv in die Mitgliedersuche zu gehen, da wir zunächst die DiKo fragen wollen, was ihr von diesem Team braucht/erwartet, um keine neuen Mitglieder mit falschen Erwartungen anzuwerben. Deshalb würden wir alle Teilnehmer\*innen von der DiKo darum bitten sich darüber Gedanken zu machen und in euren Ortsgruppen nachzuhorchen. Hier noch einmal ein riesen Dank an alle Stuten-Mitglieder, welche in den letzten Jahren das Team bereichert haben!

Wir hoffen, nach der DiKo dann neue Teammitglieder begrüßen zu dürfen und mit ihnen der Stute neuen Schwung geben zu können!



Stand: 08.01.24

Autor\*innen: Sina Reicherts

## 4.6 TIM

Das TIM bestand in diesem Jahr aus Johannes Münch, Teresa Schöning, Lea Divo, Clara Löw, Anna Mersch (DL). Nachdem das Team einige Zeit nicht getagt hatte, hat Anna nach der DiKo ein digitales Treffen mit allen, die noch Interesse haben, initiiert. Daraus ist folgendes Veranstaltungsformat entstanden: Stammtische mit Diskussionsrunden zu verschiedenen internationalen Themen. Ein digitaler Stammtisch mit dem Motto „Sei du die Veränderung, die du dir wünschst für diese Welt“ (Mahatma Gandhi) hat stattgefunden, allerdings waren nur zwei Teammitglieder anwesend und niemand von außerhalb des Teams. In der zweiten Jahreshälfte haben alle bisherigen Teammitglieder das Team verlassen, weil sie für sich gemerkt haben, dass sie sich aus der Arbeit des Diözesanverbandes zurückziehen wollen. Es wäre schön, wenn sich neue Teammitglieder finden würden. Evtl. könnte eine inhaltliche Verknüpfung mit der Israel-/Palästina-Fahrt im Herbst sinnvoll sein

**Stand:** 15.12.23

**Autor\*innen:** Anna Mersch

## 4.7 Wahlausschuss

### **Mitglieder:**

Jessica Wöhl, Benedikt Marchlewitz, Andreas Harbich, Lea Divo, Selina Krieger

### **Anzahl & Art der Treffen:**

1 digitales Planungstreffen + WhatsApp Kommunikation

### **Veranstaltungen / Inhalte der Treffen:**

Wahlwerbung, Kandidat\*innen

**Stand:** 15.01.24

### **Ausblick**

Der Wahlausschuss hat sich konstituiert und geht nach Berichtschluss in die heiße Phase der Anwerbung. Wir hoffen bis zur DiKo geeignete Kandidat\*innen finden zu können.

**Autor\*in:** Sina Reicherts

## 4.8 AK Israel-Palästina

**Mitglieder:** Sophie Eberle, Andreas Göbel (zuständige DL), Benedikt Kiefer, Anke Maus, Johannes Münch, Sina Reicherts, Carolin Schultz

### **Anzahl & Art der Treffen:**

Seit der DiKo 2023 fanden drei Präsenztreffen sowie weitere digitale Absprachen statt.

### **Inhalte der Treffen:**

- Reflexion des vergangenen Bildungsurlaubs
- Programm- und Rahmenplanung der Bildungsreise
- Projektplan zur Anmeldung
- Anfragen für Zuschüsse und Fördermittel



- Austausch über die aktuelle Situation in Israel und Palästina

**Tops (das lief dieses Jahr besonders gut):**

- Produktive und kreative Arbeit am Programm einer weitere Bildungs- und Begegnungsreise nach Israel und Palästina
- Mitarbeit durch Teilnehmende des vergangenen Bildungsurlaubs

**Flops (das lief dieses Jahr nicht so großartig):**

- Unsichere Planung durch Überfall der Hamas auf Israel und den Krieg in Gaza
- Unregelmäßige Kommunikation durch Andi als begleitende DL

Wie angedacht hat sich aus dem Kreis der Teilnehmenden des vergangenen Bildungsurlaubs eine Gruppe von Personen gefunden, die gemeinsam an einer Neuauflage einer Reise gearbeitet hat. Für das erarbeitete Programm hat die KJG ein Angebot des Deutschen Vereins vom Heiligen Lande (DVHL) als

**Stand:** 10.01.2024

Reiseveranstalter erhalten und hält aufgrund der optimistischen Einschätzung des DVHL an einer Reise vom 16.-26. September 2024 fest. Zum Zeitpunkt der Berichtslegung ist das Ziel, die Anmeldung hierfür im Januar zu öffnen. Aufgrund der aktuellen Situation steht die KJG im engen Kontakt zu DVHL und geht durch die Kooperation mit einem Reiseveranstalter ein minimales finanzielles Risiko ein.

**Einschätzung der DL:**

Leider konnte ich den AK mangels zeitlicher Ressourcen nicht immer so begleiten, wie ich es mir gewünscht hätte, weswegen es teils zu verspäteten Antworten und einem ausgefallenen Treffen kam. Die Mitglieder des AKs sind motiviert eine unvergessliche Reise für KJG'ler\*innen weiter zu planen und sich nach ihren zeitlichen Möglichkeiten auch im nächsten Jahr einzubringen.

In den nächsten Monaten wird sich entscheiden, ob eine Fahrt vor dem Hintergrund der politischen Situation stattfinden kann. Zudem wird es Aufgabe sein, den Reisepreis durch die Akquise von Fördermitteln so attraktiv und kostengünstig wie möglich für junge Erwachsene zu gestalten.

**Autor\*innen:** Andi Göbel

## 4.9 AK Großveranstaltung

**Mitglieder:**

Andreas Göbel (zuständige DL), Philipp Friese, Vanessa Karwat, Sina Reicherts, Paulina Scheuerpflug, Leander Schmidt, Sophia Seidel (Bildungsreferentin), Jessica Wöhl

**Anzahl & Art der Treffen:**

Seit der DiKo 2023 fanden drei Präsenztreffen sowie weitere digitale Absprachen statt.

**Inhalte der Treffen:**

- Rückblick und Reflexionen vergangener Großveranstaltungen/Events
- Erwartungskklärung an eine KJG Großveranstaltung
- Rahmenklärung für die Veranstaltung 2025 (Ort & Zeit)

- Motto- und Namensfindung („DAS Event“)

**Tops** (das lief dieses Jahr besonders gut):

- Einigung auf eine gemeinsame Vision
- Motivierte AK-Mitglieder

**Flops** (das lief dieses Jahr nicht so großartig):

- Teils kurzfristige und unregelmäßige Kommunikation durch Andi als begleitende DL
- Nicht ausgeschöpftes Potenzial noch weiter am Projekt zu arbeiten, ersten Projektplan auszuarbeiten

Mit dem Beschluss 2025 wieder eine KJG Großveranstaltung/Event zu planen, ging nach der vergangenen DiKo die Frage einher, wer sich für dieses Projekt engagiert. Hierfür haben sich motivierte KJG'ler\*innen gefunden, die im vergangenen Jahr die ersten Schritte hin zu diesem Projekt gemacht haben. Neben dem Zeitraum über Christi Himmelfahrt (29.05.-01.06.2025) konnte mit dem CVJM Camp in Michelstadt bereits ein Ort gefunden werden. Bis zur Diözesankonferenz wird es voraussichtlich ein Save-the-Date zur Werbung geben und die Planungen einen Schritt weiter sein.

**Einschätzung der DL:**

Im vergangenen Jahr ist für mich leider nicht nur einmal der AK Großveranstaltung/Event zeitlich hinten runtergefallen. Mit den Mitgliedern des AKs könnte man bei einer besseren Begleitung bereits ein paar Schritte weiter hin zum Projekt einer Großveranstaltung 2025 sein. Im nächsten Jahr muss hier mehr Zeit investiert werden, um für die Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ein einmaliges Event zu ermöglichen, wofür der AK die Grundlage geschaffen hat.

**Stand:** 10.01.2024

**Autor\*innen:** Andi Göbel



## 4.10 Diözesanausschuss

Der DA besteht zurzeit aus: Leander Schmidt, Philipp Friese, Vanessa Karwat und der Diözesanleitung (DL).

Im Berichtszeitraum traf sich der DA regelmäßig alle vier bis sechs Wochen zu einer gemeinsamen Sitzung mit unserer Bildungsreferentin Sophia Seidel. Zusätzlich wurde sich zu Kleingruppenarbeiten (KG) und in Arbeitskreisen (AK) getroffen. Folgende KGs und AKs bestehen: Homepage und die DiKo-Vorbereitung. Im April und November fand jeweils ein gemeinsames Wochenende statt. An diesen Wochenenden wurde nochmals intensiver an Themen gearbeitet und reflektiert, sowie Beschlüsse zum Haushaltsplan und zum Merch gefasst. Bis auf ein Sitzungstreffen war der DA immer beschlussfähig.

Der DA (ohne DL) traf sich vier Mal zum Controlling. Der Fokus im Berichtsjahr lag auf der Verwaltung, der Optimierung interner Arbeitsabläufe und den Finanzen. Buchhaltung, MiDa, Honorarordnung und die Honorarverträge wurden grundlegend überarbeitet und die Höhe der Ehrenamtszuschale an den derzeit gesetzlichen Steuerfreibetrag angepasst. Außerdem wurden neue Logos designt, die allen Ortsgruppen zur freien Verfügung stehen werden.

Auf der Agenda für kommende Sitzungen steht der Umgang mit lange zurückliegenden, offenen Rechnungen. Da keine Übergabe zwischen altem und neuem DA stattfand, mussten sich alle Ehrenamtlichen, da alle in das Amt neu gewählt, in ihre zukünftigen Aufgaben selbst einarbeiten. Dies hat vermeidbare Ressourcen in Anspruch genommen, sodass wir zukünftig unser Wissensmanagement erweitern, pflegen und entsprechend weitergeben wollen. Geplant ist ferner die Ausarbeitung einer Hilfe zur Finanzmittelbeschaffung (wie Zuschüsse), die bestenfalls aktuell gehalten werden kann. Schließlich möchten wir Ende des Jahres 2024 ein Mitgliedsheft herausgeben; bei positiver Resonanz würden wir es gerne etablieren.

Diejenigen, die zukünftig gerne Teil des DAs sein möchten, können sich schonmal den Termin für unser kommendes DA-Wochenende freihalten: 15. - 17. März 2024.

### **Digitale Tools**

Neben der Homepage setzten wir uns zu Beginn unserer Arbeit unter anderem mit den vorhandenen digitalen Tools auseinander. Die Diözesanebene hat eine eigene Nextcloud Instanz, die übergreifend vom Bistum verwaltet wird. Hier haben wir uns einige Erweiterungen freischalten lassen, welche uns ermöglichen mehrere Tools in Nextcloud zusammenzuführen. Ziel war es, die Vielfalt an Tools zu reduzieren und neue Arbeitsweisen auszuprobieren. Dabei räumten wir unsere bisherigen Tools auf und erhöhten die Übersichtlichkeit der Strukturen.

### **Dekanats- und Bezirkszuschuss**

Bezüglich des Dekanats- und Bezirkszuschuss haben wir uns mit den Vor- und Nachteilen verschiedener Ausschüttungsmodi auseinandergesetzt und Änderungen vorgenommen. Mehr dazu findet ihr im [Finanzbericht](#).

### **Umgang mit Mahngebühren für Sepa-Lastschriften**

Wir haben uns mit Mahngebühren für Sepa-Lastschriften beschäftigt und neue Vorgehensweisen beschlossen.



## **Honorarverträge**

Der Diözesanausschuss hat sich im letzten Jahr mit den Honorarverträgen für Teamer\*innen und andere Honorartätigkeiten auseinandergesetzt. Die Honorarverträge wurden dabei an die rechtlichen Vorgaben angepasst und eine erweiterte Honorarvereinbarung beschlossen, welche im Vorhinein zur Tätigkeit geschlossen wird. Im Anschluss an die Tätigkeit ist es von nun an nötig, dass eine Honorarrechnung an den DV gestellt wird.

**Stand:** 15.12.23

**Autor\*innen:** DA

## 5 Vertretungsaufgaben

Als Diözesanleitung ist es unsere Aufgabe, die KJG Mainz nach außen und innerhalb unserer Strukturen zu vertreten. Dafür waren wir auf Konferenzen unseres Bundesverbandes, sowie unseres BDKJ-Dachverbandes unterwegs, haben uns mit anderen Verbänden und Diözesen ausgetauscht und versucht eure Interessen zu vertreten.

### 5.1 Bundesebene

Innerhalb des vergangenen Jahres haben wir uns als Gremium primär auf die Vorgänge innerhalb der KJG im Bistum Mainz fokussiert, um alle gut in die neuen Ämter starten zu können. Das Engagement in Bezug auf die Bundesebene war dementsprechend zurückgefahren worden. Dennoch haben wir mit Simon Schwarzmüller, die für uns zuständige Bundesleitung, einen schnellen und guten Draht zur Bundesebene und haben unsere Vertretungsaufgaben auf der Bundeskonferenz und den Bundesräten aktiv wahrgenommen. Die Bundesebene ist für uns ein tolles Support-System und wir haben uns besonders darüber gefreut, dass Projekte, welche einen direkten Mehrwert für die Ortsgruppen, wie zum Beispiel die kostenlose Homepage, fertiggestellt worden sind, bzw. einsatzbereit waren!

#### 5.1.2 Bundeskonferenz (BuKo)

Auf der Bundeskonferenz kommen einmal jährlich Delegierte aller Diözesanverbände in Deutschland zusammen, um übergreifende Themen der KJG, wie zum Beispiel die Finanzen des Bundesverbandes und politische Stellungnahmen, zu besprechen und miteinander in den Austausch zukommen.

**Termin:** 31.05.-04.06.23

**Delegation:** Philipp Friese, Sina Reicherts, Vanessa Karwat, Michael 'Schmitty' Schmitt, Theresa Schöning

**Themen:**

- Digitalisierung der KJG
- Stellungnahme zu Klimaprotesten
- Satzungsänderungen und Entwicklung der Mustersatzung
- Stellungnahme gegen Faschismus
- geeignetes Wording an Stelle von Divers
- mögliche Großveranstaltung der Bundesebene



#### 5.1.3 Bundesrat (BuRa)

Der Bundesrat tagt zweimal jährlich und ermöglicht den Diözesanleitungen der Diözesanverbände regelmäßigen Austausch. Der erste Bundesrat war dieses Jahr kurz nach unserer DiKo in Mainz, der zweite in Mannheim.

**Termin:** 24.03-26.03.23 (Mainz); 20.-22.10.23 (Mannheim)

**Delegation:** Sina Reicherts, Andreas Göbel

### Themen:

- Ausblick auf die Zukunft der KJG
- Spendenziele der 0,3% und 0,7% Spende
- Bildungsreise des Internationalen Austausches
- Stellungnahme zur friedenspolitischen Positionierung der KJG
- Stellungnahme zu Kinder- und Jugendarmut
- Finanzen der KJG
- Homepage für KJG



### Ausblick:

Im kommenden Jahr planen wir uns weiterhin im Rahmen unserer Möglichkeiten auf der Bundesebene zu engagieren. Dazu gehört die aktive Bewerbung des 2024 in Würzburg stattfindenden politischen Kindergipfels „Lautstark!“, sowie die Teilnahme an der Bundeskonferenz und dem Herbstbundesrat. Aufgrund von Terminkollisionen werden wir leider nicht an dem Frühjahrsbundesrat teilnehmen können.

## 5.2 BDKJ

Der Bund der Katholischen Jugend (BDKJ) ist der Dachverband von deutschlandweit 17 katholischen Jugendverbänden. Seine wichtigste Aufgabe besteht in der Interessenvertretung der katholischen Jugend in Politik, Kirche und Gesellschaft.

### 5.1 Diözesanversammlung

Im vergangenen Jahr fand die BDKJ Diözesanversammlung (DV) vom 23.-25. Juni in Mainz statt, an der die KJG als Mitgliedsverband des BDKJ teilgenommen hat. Die Delegation bestand aus Andreas Göbel, Anna Mersch, Sina Reicherts und Michael 'Schmitty' Schmitt.

### Themen der Konferenz waren u.a.

- Die Entgegennahme des Berichts des BDKJ-Vorstands
- Wahlen (Wiederwahl von Sascha Zink als hauptamtlicher BDKJ-Vorstand)
- Verabschiedung der vier ehrenamtlichen BDKJ-Vorstände
- Beschlossene Anträge waren u.a.:
  - Durchführung eines BDKJ Bildungsurlaubs nach Bulgarien
  - Weiterarbeit des Projekts "Jugendfestival grandDIOS 2026"
  - Installation einer Clearing- bzw. Beratungsstelle für Interventionsarbeit
  - Planung einer Neuauflage der Mainzer Jugendsynode 2025

- Einsatz für die Übernahme der Trägerschaft des Jugendwerk Brebbia durch den BDKJ
- Einsatz für einen verbesserten Versicherungsschutz der Verbände durch das Bistum
- Einrichtung einer hauptamtlichen Zuschuss- und Fördermittelstelle im BDKJ

Insgesamt war die Konferenz erfolgreich und alle von der KJG gestellten Anträge wurden angenommen. Durch die Vakanz der ehrenamtlichen Vorstandsstellen hat sich die Arbeitsweise des BDKJ Mainz im vergangenen Jahr verändert und die Arbeit muss sich auf weniger Personen im Vorstand verteilen. Hier wird es spannend zu sehen, wie sich diese Vakanz weiter auswirkt und ob sich zur nächsten Konferenz wieder Ehrenamtliche für das Amt des Vorstands begeistern können.



**Stand:** 10.01.2024

**Autor\*innen:** Andi Göbel

### 5.3 KdMgV (Konferenz der Mitgliedsverbände)

Die KdMgV besteht aus den 12 Jugendverbänden im Bistum Mainz und tagt als Subkonferenz zwischen den Diözesanversammlungen. Im vergangenen Jahr war dies dreimal. Bis zur DiKo 2024 ist noch ein weiteres Treffen angesetzt.

Themen der Sitzungen waren:

- Austauschen zwischen den Mitgliedsverbänden
- Versicherung der Verbände über das Bistum
- Arbeitszeitregelung der BDKJ/BJA-Mitarbeiter\*innen
- Finanzielle Zuwendungen durch den BDKJ an die Verbände

An jeder der Sitzungen konnte die KJG mit mindestens einem Mitglied der DL teilnehmen.

**Stand:** 10.01.2024

**Autor\*innen:** Andi Göbel

## 5.4 KdFF (Kreis der Förderer und Freunde)

Der KdFF ist ein Verein ehemaliger und aktiver KJGler\*innen, die die KJG im Bistum Mainz weiterhin unterstützen und den Kontakt untereinander pflegen wollen. Er unterstützt pfarrebezogene Arbeit der KJG in der Diözese Mainz sowohl in finanzieller als auch in ideeller Hinsicht. Das bedeutet, dass Pfarrgemeinschaften, Bezirke/ Dekanate und sonstige Gruppierungen der KJG einen Antrag auf Bezuschussung stellen können.

Der Vorstand wird aktuell durch den 1. Vorsitzenden Reinhold Langner, den Geschäftsführer Hermann Jehl sowie die Beisitzer Martin Göbel und Stefan Eckardt gebildet. Dem Vorstand und insbesondere den seit Jahrzehnten engagierten Reinhold und Hermann sei an dieser noch einmal für ihre Arbeit gedankt. Seit dem vergangenen Jahr wird der KJG DV Mainz durch Andreas Göbel als 2. Vorsitzenden vertreten.

Wie in den letzten Jahren, übernahm der Förderkreis an der Diözesankonferenz traditionell die Bewirtung am Samstagabend; in diesem Jahr mit einer Auswahl an Weinen. Zudem konnte im Mai die KJG Gernsheim durch Stockbrot und Lagerfeuer bei ihrem Jubiläum unterstützt werden. Im September fand die jährliche Vollversammlung statt, bei der einige Mitglieder aus der DL und dem DA gemeinsam den KJG DV Mainz vertraten und den Kontakt zum KdFF gepflegt haben.

An dieser Stelle nochmal die Erinnerung und herzliche Einladung Anträge an den KdFF zur Unterstützung eurer Ortsgruppe zu stellen. Die Anträge sind sehr unkompliziert und formlos zu stellen. Im vergangenen Jahr haben das beispielsweise die KJGs aus Viernheim für die Renovierung ihrer Jugendräume und die KJG Mainz-Kastel zur Unterstützung ihrer Jugendfreizeit nach Kroatien getan. Für genaueren Infos könnt ihr euch gerne an Andi Göbel wenden.

**Stand:** 10.01.2024

**Autor\*innen:** Andi Göbel

## 5.5 Forsthaus e.V.

Auf dem Gelände des Forsthaus Fasanerie in Darmstadt tut sich immer etwas! Am traditionellen Ora et Labora Wochenende Mitte Juli bewegte sich sehr viel. So wurde rund ums Haus renoviert, geputzt und verschönert. Sträucher wurden geschnitten, das Backhaus gestrichen und der Zaun erneuert. Außerdem wurde in diesem Rahmen ein weiteres Flipboard im Essensraum installiert, ähnlich diesem, welches bereits seit einigen Jahren im Sofazimmer hängt. Die KJG konnte in diesem Jahr leider nicht zahlenmäßig punkten. Im kommenden Jahr sollte die Teilnahme wieder stärker ausfallen.

Im Herbst hat das Backhaus zudem neue Bodenfliesen bekommen. Hoffentlich ist es bald wieder möglich dort Brot, Kuchen oder Pizza zu backen. Außerdem wurde beschlossen, eine Smart-Home-Steuerung für die Heizung im Forsthaus zu installieren. Damit soll erreicht werden, dass das Haus - insbesondere im Winter - nicht so stark auskühlt und es damit schneller für die Gruppen ausreichend warm im Haus ist.

Auch im kommenden Jahr stehen einige Bauprojekte an. Insbesondere beschäftigt uns aktuell die Planung zum Umbau der Duschen im Forsthaus und Sanihaus. Diese sollen von Gemeinschaftsduschen auf Einzelkabinen umgebaut werden.

Erfreulich zu erwähnen ist an dieser Stelle, dass die KjG regelmäßiger Gast im Forsthaus ist. Neben verschiedenen Pfarrgemeinschaften wurde das Forsthaus von der Diözesanebene an mehreren Wochenenden benutzt und ist auch in 2024 für bereits mindestens zwei Wochenenden reserviert.

Natürlich freuen wir uns über jede weitere KjG Gruppe oder diözesanes Team, die das Haus für Zeltlagervorbereitungen, Kinderwochenenden, Freizeiten oder Klausurtagungen nutzen. Bei frühzeitiger Planung kann zudem von unserem Frühbucheerecht des DVs als Vereinsmitglied Gebrauch gemacht werden. Es ist stets erfreulich, wenn das Forsthaus von der KjG genutzt wird.

**Stand:** 19.01.2024

**Autor\*innen:** Markus Mischler und Andreas Heimstra

## 5.6 Elan e.V.

Elan ist das entwicklungspolitische Landesnetzwerk von Rheinland-Pfalz, in dem die KjG Mainz seit dem Jugendaustausch mit Ruanda Mitglied ist. Mit der internationalen Arbeit im Kontext von Israel und Palästina ist der Austausch mit dem Netzwerk wieder stärker in den Blick gerückt.

Den Kontakt zum Netzwerk hält Verena Storch auch nach ihrer Zeit als Bildungsreferentin und bleibt der KjG so im Ehrenamt erhalten.

**Stand:** 10.01.2024

**Autor\*innen:** Andi Göbel

## 5.7 Politik

Im letzten Jahr gingen die Haushaltsdebatten des Bundeshaushalts an kaum jemandem vorbei. So auch nicht an der Kinder- und Jugendarbeit. Die geplanten Kürzungen im Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP) hätten auch die KjG und BDKJ Bundesebene in direkter Weise betroffen und die Auswirkungen wären unter anderem auf DV Ebene durch fehlende Unterstützung der Bundesebene spürbar geworden. Zusätzlich wäre fraglich gewesen, welches Zeichen eine Kürzung auf Bundesebene für die Bundesländer gewesen wäre, durch dessen Unterstützung sich teilweise Stellen auf DV Ebene finanzieren und Zuschüsse für Veranstaltungen auf allen Ebenen gewährt werden.

Als Reaktion auf die Kürzungen hat der Diözesanverband eine Stellungnahme veröffentlicht und diese auf den sozialen Netzwerken geteilt. Zusätzlich wurden alle KjG Ortsgruppen gebeten, auf die Kürzungen aufmerksam zu machen und Bundestagsabgeordnete wurden mit dem Anliegen direkt angeschrieben.

Daraufhin haben sich zwei Gespräche ergeben: Zum einen haben sich Anna Mersch, Benedikt Kiefer und Philipp Friese mit der Bundestagsabgeordneten aus dem Kreis Groß-Gerau Melanie Wegling (SPD) in einem online Meeting über die

geplanten Kürzungen und die damit verbunden Befürchtungen und Ängste der KJG ausgetauscht. Ein weiteres Gespräch hat gemeinsam mit anderen Verbänden (KLJB, PSG, DPSG) und dem Bundestagsabgeordneten für Mainz Daniel Baldy (SPD) im BJA stattgefunden. Für die KJG waren bei dem Gespräch Andreas Göbel, Philipp Friese und Simon Schwarzmüller (Bundesleitung) anwesend.

In den Gesprächen wurde von Seiten der beiden Politiker\*innen deutlich gemacht, wie wichtig die Arbeit der Jugendverbände ist und dass sie selbst teils wenig Verständnis für Kürzungen an dieser Stelle haben. Später wurden die Kürzungen im KJP, welche den Bundesjugendring betreffen, also auch die Mittel, die die KJG in direkter Weise treffen würden, zurückgenommen. Somit konnte zumindest vor dem Urteil des Bundesgerichtshofs zur Mittelverwendung der ausgesetzten Schuldenbremse ein Erfolg erzielt werden und Kontakt zu den beiden Abgeordneten für die Zukunft geknüpft werden.

**Stand:** 08.01.23

**Autor\*in:** Philipp Friese

## 6 Diözesanstelle

In der Diözesanstelle in Mainz arbeiten derzeit:

- **Marijana Peric-Puric** (50%), Verwaltung seit Februar 2023, zuständig für: Bus „Tizian“, Verkauf und Verleih, Mitgliedsanfragen, Versand und Rechnungen, Mitgliederdatenbank, Mitgliederabrechnung
- **Anna Mersch** (50%), Geistliche Leitung, zuständig für: Leitung des SpiriTeams, Satzungsteam, TIM, ISK-Team, Kontaktarbeit, Spirituelles Angebot, Pastoraler Weg, Leitung der Bürogespräche, Fachaufsicht über Bildungsreferentin
- **Sophia Seidel** (100%), Bildungsreferentin, zuständig für: Geschäftsführende Tätigkeiten, Finanzen und Versicherung, Begleitung der Gremien DL und DA, Begleitung des AuWei, Hausbuchungen, organisatorische Vorbereitung der Kursangebote, Kursarbeit, Vertretungsweise Ansprechperson für Präventionsfragen
- **Anke Maus**, Honorarkraft AuWei, zuständig für die Vorbereitung und das Packen des Kursmaterials

Seit Februar/März 2023 haben wir mit Marijana wieder eine feste Verwaltungskraft im Team der Diözesanstelle. Bis Sommer stand vor allem die Einarbeitung von Marijana im Fokus, um sie möglichst schnell mit den Themen der KJG und ihren Verantwortungsbereichen vertraut zu machen. Zum August 2023 hat sich Verena als Bildungsreferentin nach sieben Jahren KJG-Zeit verabschiedet. Für ihren weiteren beruflichen und privaten Lebensweg wünschen wir ihr viel Erfolg und alles Gute! Die 25% Stelle als Bildungsreferentin bleibt bis auf weiteres vakant, da die Nachbesetzung im Diözesanstellenplan geklärt werden muss. Mit der Stellenvakanz ist die Funktion der Präventionskraft der KJG vorläufig vakant. Sophia übernimmt bei dringenden Anfragen die Kommunikation zum Thema Prävention.

Als Büroteam sind wir derzeit dabei, die Aufgabenfelder und Verantwortungsbereiche für das neue Team zu gliedern und ggf. aufgrund der Vakanz neu zu strukturieren. Ein hilfreiches Medium dabei sind die wöchentlichen Bürogespräche, bei denen wir Aufgaben besprechen und uns über gestellte Anfragen austauschen. Wir arbeiten im Büro strukturiert und sehr gut miteinander.



### **Weitere Aufgaben im Überblick:**

- Begleitung DL und DA und wir sind ansprechbar für alle weiteren Gremien und Teams
- Versand von Materialpaketen und Briefen
- Verleih von Material, Technik und KJG-Bus
- Ansprechbar rund um die KJG und Ortsgruppen, Mitglieds-, Zuschuss-, Abrechnungs- und Versicherungsfragen
- Einsichtnahme von Erweiterten Führungszeugnissen

### **Arbeitsschwerpunkte 2023:**

- Umstellung von Buchhaltung und Rechnungswesen auf die Mitgliederdatenbank (MiDa)
- Start die Mitgliederdatenbank von veralteten Datensätzen zu befreien
- Mitgliederabrechnung
- Umzug auf die Nextcloud
- Fertigstellung ISK des KJG-Diözesanverbandes

Wir in der KJG-Diözesanstelle sind bei KJG-Fragen für euch da. Meldet euch gerne, wenn ihr Fragen oder Anliegen habt.

**Stand:** 20.11.2023

**Autor\*in:** Sophia Seidel

## **7 KJG Diözesanverband Mainz e.V.**

Der KJG Diözesanstelle e.V. ist der Rechts- und Vermögensträger der KJG in der Diözese Mainz. Dieser Rechts- und Vermögensträger besteht aus allen stimmberechtigten Mitgliedern des Diözesanausschusses (DA) und wählt aus diesen Mitgliedern zwei Vorstände. Den aktuellen Vorstand bilden Sina Reicherts (DL) und Philipp Friese (DA).

Themen des vergangenen Jahres:

- Die Haushaltsplanung für das Jahr 2023 und 2024
- Wahl eines neuen Vorstandes
- Amtsbesuche, um die Vorstände eintragen zu lassen
- Eine Satzungsänderung bzgl. der Aufnahme der Präventionsklausel des Bistums
- Beschluss des ISKs
- Die Steuererklärung des KJG Mainz e.V. mit welcher wir unsere Gemeinnützigkeit weiterhin bestätigt haben

**Stand:** 08.01.24

**Autor\*innen:** Sina Reicherts, Philipp Friese

## 8 Finanzbericht

### **Buchhaltung**

Beim ersten Controlling durch den neu gewählten DA ist aufgefallen, dass drei verschiedene Tools für die Buchhaltung verwendet wurden, welche sich nicht ohne Probleme synchronisieren ließen. Zum einen wurde der Finanzmanager für die Kontierung der Buchungen verwendet, die MiDa für die Rechnungsstellung von Veranstaltungen, parallel wurden aber auch Rechnungen wie beispielsweise für Merch oder die Busausleihe ohne ein besonderes Tool geschrieben, und ein weiteres Programm wurde für den Einzug von Lastschriften, also den Mitgliedsbeiträgen verwendet.

Da die MiDa alle diese Funktionen in einem System vereint, hat sich der DA in Absprache mit der DS dafür entschieden alle Funktionen in der MiDa zu vereinen und die gesamte Buchhaltung in die MiDa zu übertragen. Dies hat gleichzeitig den Vorteil, dass die Buchungen online eingesehen werden können und nicht nur lokal auf einem Laptop, wie zuvor.

Mit der Übertragung der Buchhaltung in die MiDa wurden die buchhalterischen Konten überarbeitet und angepasst, sodass eine Einordnung in die steuerlichen Kategorien für den Jahresabschluss vereinfacht wird.

Auch in der MiDa treten immer wieder Fehler auf und der DA reflektiert gemeinsam mit der DS laufend, ob die MiDa weiterhin das geeignete Tool für die Buchhaltung ist. Bislang hat sich die Buchhaltung in der MiDa jedoch als deutliche Arbeitserleichterung gezeigt.

### **Gemeinnützigkeit e.V.**

Im September haben wir die Steuererklärung für den e.V. beim Finanzamt eingereicht. Unsere Gemeinnützigkeit wurde durch den ergangenen Freistellungsbescheid für weitere drei Jahre anerkannt.

### **Dekanats- und Bezirkszuschuss**

Dieses Jahr haben wir eine Änderung am Dekanats- und Bezirkszuschuss, bezüglich der Auszahlungsweise vorgenommen. Grund dafür ist, dass wir derzeit Veränderungen in der mittleren Ebene wahrnehmen, auf die wir reagieren möchten. Viele der Dekanats- und Bezirksebenen sind nicht mehr aktiv, sodass die Zuschüsse zwar eure Konten erreichen, aber keine Aktionen für die Gruppen vor Ort davon stattfinden. Des Weiteren wollen wir euch motivieren mehr gemeinsame Aktionen zwischen den Ortsgruppen zu organisieren. Wir hoffen, dass die neue Regelung dafür sorgt, dass die Gelder für Aktionen ausgegeben werden und nicht auf den Konten liegen bleiben.

Der DA setzt weiterhin im Haushaltsplan die gleiche Summe für den Zuschuss fest. Der Anteil des Dekanats-/Bezirkszuschusses pro Dekanat/Bezirk wird, wie die letzten Jahre, im selben Verfahren berechnet. Dabei werden alle KJGs berücksichtigt, welche ihre Mitglieder fristgerecht (01.05) abgerechnet haben. Allerdings wird nicht wie bisher der Zuschuss automatisch auf die Dekanats- und Bezirkskonten überwiesen, sondern muss beantragt werden. Dieser Antrag ist formal einfach gehalten. Beantragen können den Zuschuss Dekanate/Bezirke für ihre Veranstaltungen oder Ortsgruppen, die mit mindestens einer anderen Ortsgruppe etwas zusammen machen. Die Teilnahme an der Diözesankonferenz ist bezuschussbar.

### **Umgang mit Mahngebühren für Sepa-Lastschriften**

Beim Finanzcontrolling ist aufgefallen, dass dieses Jahr erneut vermehrt Strafgebühren bei Sepa-Lastschriften gezahlt

werden mussten. Diese Strafgebühren werden verlangt, wenn die Bank versucht einen Beitrag einzuziehen, aber das Konto nicht mehr vorhanden ist oder der\*die Kontoinhaber\*in den Beitrag zurückfordert. Ursache dafür ist, dass die Daten in der MiDa von einigen Ortsgruppen nicht aktuell sind. Da wir selbst nicht in der Lage sind, diese aktuell zu halten, haben wir beschlossen, die Mahngebühren nun den Ortsgruppen in Rechnung zu stellen, deren Mitglied dieser Vorgang betrifft. Die Mahngebühren belaufen sich auf 2-3€ pro fehlerhafter Lastschrift.

Durch die fehlerhaften Daten in der MiDa kommt es ebenfalls dazu, dass wir teilweise bei Ortsgruppen mehr Mitglieder an die Bundesebene melden, als am Ende Mitgliedsbeitrag an den DV bezahlen. Dadurch entstehen ebenfalls Kosten, da wir einen Beitrag pro an die Bundesebene gemeldetes Mitglied zahlen. Sollte es ab kommendem Beitragsjahr dazu kommen, dass eine Ortsgruppe mehr Mitglieder in der Datenbank stehen hat, als am Ende Beiträge von der Ortsgruppe an den DV gezahlt werden, werden die fehlenden Beiträge den Ortsgruppen in Rechnung gestellt. Falls hier ebenfalls falsche SEPA-Lastschriften dabei sind, werden die Mahngebühren zusätzlich in Rechnung gestellt.

Falls ihr als Ortsgruppe Hilfe bei der Pflege eurer MiDa braucht, bieten wir über das Jahr verteilt Schulungen an. Falls es um konkrete Sonderfälle geht, sprecht gerne eure Kontaktpersonen aus der DL an. Wir wollen bei den Ortsgruppen durch diese Änderung keine zusätzlichen Kosten verursachen, sondern vielmehr dafür sorgen, dass die Pflege der MiDa ernst genommen wird und wir unnötige Gebühren verhindern. Alle Verantwortlichen in den Ortsgruppen wurden Ende 2023 über den Sachverhalt informiert.

Ein ausführlicher Finanzbericht mit grafischen Darstellungen und Zahlen wird auf der DiKo mündlich in Form einer Präsentation erfolgen.

**Stand:** 10.01.2023

**Autor\*in:** DA & Sophia Seidel

## 9 Zahlen, Fakten, KjG in Ortsgruppen

### Übersicht Mitgliederentwicklung vom 01.01.-31.12.2023

	2022	2023
Gesamtmitglieder	2.307	2.403
Neumitglieder	157	162
Austritte	132	58
Ortsgruppen	48	49

### Zahlende Gruppen

	2022	2023
Bis zur Frist 01.05.2023	26	17
Bis zum 31.12.2023	40	41
Nicht gezahlt	8	7

Insgesamt sind sieben KjG-Ortsgruppen in der Zahlung rückständig. Vier dieser Ortsgruppen haben seit mindestens drei Jahren nicht mehr bezahlt. Hier steht die Klärung aus, ob es sich ggf. um inaktive Gruppen handelt bzw. ob sich diese Gruppen aufgelöst haben.

Durch die intensive Kontaktarbeit konnten zwei der Ortsgruppen, die 2022 länger nicht bezahlt hatten, erreicht werden, sodass sie den Beitrag für 2023 bezahlt haben. Zudem haben zwei der Gruppen ihren Mitgliedsbeitrag für 2022 rückwirkend gezahlt.

### **Hinweis Zahlungsengpass**

Wir möchten alle Ortsgruppen darauf hinweisen, dass ihr euch bei Zahlungsunklarheiten, Fragen oder Schwierigkeiten immer an die DL oder DS wenden könnt. Gemeinsam schauen wir dann, wie wir Zahlungsprobleme lösen können.

### **Hinweis SEPA-Verfahren**

Wenn ihr als Ortsgruppe Interesse habt eine Sepa-Einzug-Pfarrei zu werden, um euch und euren Mitgliedern die Abrechnung zu erleichtern, meldet euch gerne bei euer DL oder in der DS.

**Stand:** 11.01.2023

**Autorin:** Sophia Seidel

## 10 Dank

Zum Schluss möchten wir einfach DANKE sagen. Es ist unfassbar, wie viel Zeit und Herzblut von euch im vergangenen Jahr in die KJG-Arbeit gesteckt wurde. Die kleinen und großen Aktionen vor Ort, Zeltlager und Freizeiten, Ausflüge, Gruppenstunden, Planungswochenenden und so viel mehr. Ihr prägt die Jugendarbeit im Bistum Mainz, ihr gebt Kirche ein Gesicht, ihr schenkt Kindern und Jugendlichen unvergessliche Momente, ermöglicht jungen Erwachsenen Räume zum Gestalten und über-sich-hinauszuwachsen - ihr seid KJG! Danke, dass es euch gibt und ihr euch in der KJG engagiert.

In besondere Weise möchten wir allen danken, die sich auf Diözesanebene in verschiedenen Gremien, Teams, Arbeitskreise oder der Diözesanstelle (DS) einbringen:

Bei unserem Diözesanausschuss: Philipp Friese, Vanessa Karwat und Leander Schmitt

Beim Team der DS: Anke Maus, Anna Mersch, Marijana Peric-Puric, Sophia Seidel und Verena Storch

Im AuWei: Simon Butazzi, Sophie Eberle, Philipp Friese, Andreas Göbel, Benedikt Kiefer, Lea Kiefer, Benedikt Marchlewitz, Johannes Münch, Jana Pistorius, Paulina Scheuerpflug, Sophia Seidel

Im Satzungsteam: Marc Buschmeyer, Alexandra Leonhardt, Susanne Mohr, Johannes Münch, Anna Mersch, Bernd Zöllner

Im SpiriTeam: Sophie Eberle, Andreas Göbel, Annika Hau, Vanessa Karwat, Anna Mersch, Sina Reicherts, Tamara Schön

Im Stufenteam: Marc Buschmeyer, Sophie Eberle, Andreas Göbel, Sina Reicherts, Franziska Rohr, Julian Scammell, Lara Schliebs, Michael 'Schmitty' Schmitt, , Tamara Schön

Im TIM: Lea Divo, Clara Löw, Anna Mersch, Johannes Münch, Teresa Schöning

Im ISK-Team':

Team 1: Teresa Schöning, Benedikt Marchlewitz, Hanna Mies, Svenja Vogt, Janis Engelmann, Verena Storch, Anna Mersch

Team 2: Lennart Such, Jonas Walldorf, Vanessa Karwat, Anna Mersch

Für Vertretungsaufgaben: Markus Mischler, Andreas Hiemstra, Verena Storch

Im Wahlausschuss: Benedikt Marchlewitz, Jessica Wöhl, Andreas Harbich, Lea Divo, Selina Krieger

In den Arbeitskreisen: Sophie Eberle, Andreas Göbel, Philipp Friese, Vanessa Karwat, Benedikt Kiefer, Anke Maus, Johannes Münch, Sina Reicherts, Paulina Scheuerpflug, Leander Schmidt, Carolin Schultz, Sophia Seidel, Jessica Wöhl

Danke allen Pfarr-, Bezirks- und Dekanatsleitungen, allen Gruppenleiter\*innen und allen, die sich in und für die KJG engagieren!

# 11 Anträge

## 11.1 Antrag 1: Termin DiKo 2025

**Antragsteller\*in:** Diözesanausschuss

Die Diözesankonferenz 2024 möge beschließen:

Die Diözesankonferenz 2025 findet vom 07.03.2025 - 09.03.2025 im Jugendhaus Don Bosco statt.

**Begründung:**

Für den Diözesanausschuss als Veranstalter und Organisationsgremium ist es einfacher, die Konferenz an dem Ort auszutragen, wo es alle Materialien und genügend Unterbringungsmöglichkeiten gibt. Daher schlagen wir weiterhin das Jugendhaus Don Bosco in Mainz als Ort für die DiKo 2025 vor. Es ist das zweite März Wochenende, da am ersten Märzwochenende Fastnacht ist.

## 11.2 Antrag 2: Jahresplanung Diözesanverband Mainz 2024

**Antragsteller\*in:** Diözesanausschuss (DA)

Die Diözesankonferenz 2024 möge beschließen:

Im Jahr 2024 finden die unten genannten Veranstaltungen statt. Die Delegierten der Diözesankonferenz verpflichten sich, für die Teilnahme an allen ausgeschriebenen Veranstaltungen zu werben.

Wann	Was	Wo
12.03.2024	AuWei-Sitzung	Mainz-Kastel
15.-17.03.2024	DA-Klausur-Wochenende	Forsthaus, Darmstadt
18.03.2024	ISK-Team-Sitzung	Don Bosco, Mainz
20.03.2024	SpiriTeam-Sitzung	Don Bosco, Mainz
23.-28.03.2024	G-KuPa	Don Bosco, Mainz
01.-06.04.2024	G-KuPa	Don Bosco, Mainz
08.-13.04.2024	G-KuPa	Rodgau-Weiskirchen
15.04.24, 18-21 Uhr	Begegnung mit dem Seelsorger der Jugendarrestanstalt Worms	JAA, Worms

04.05.2024	Katastrophenschutz-Schulung	Vrsl. Offenbach
22.06.2024	Küchen- und Hygien-Schulung	Vrsl. Heppenheim
07.-09.06.2024	R-KuPa Renatured	
15.09.2024	Wine'n'More- Weinwanderung	Vrsl. Bingen
16.-26.09.2024	Politischer Bildungsurlaub	Israel & Palästina
28.09.2024	PL-Schulung	Maria Einsiedel, Gernsheim
29.09.2024	Finanzi-Schulung	Maria Einsiedel, Gernsheim
14.-19.10.2024	G-KuPa	Rodgau-Weiskirchen
21.-26.10.2024	2x G-KuPa	Don Bosco, Mainz Juling Haus, Alsfeld
08.-10.11.2024	Leiter*innen-Forum	Maria Einsiedel, Gernsheim
26.-31.12.-2024	G-KuPa	Don Bosco, Mainz
26.-31.12.2024	T-KuPa	Don Bosco, Mainz
??	Sommerfest	??

**Begründung:**

Erfolgt mündlich

### 11.3 Antrag 3: Satzungsänderung

**Antragsteller\*in:** Diözesanausschuss und Satzungsteam

Hiermit beantragen wir die untenstehenden Änderungen in unserer Satzung.

**Begründung:**

Die Begründungen zu den einzelnen Änderungen findet ihr in der Spalte ganz rechts in der Tabelle.

[Vergleiche Anhang 1.](#)

## 11.4 Antrag 4: Änderung der Geschäftsordnung

**Antragsteller\*in:** Diözesanausschuss und Satzungsteam

Hiermit beantragen wir die untenstehenden Änderungen in der Geschäftsordnung.

**Begründung:**

Es sind einige Kleinigkeiten aufgefallen, die wir gerne anpassen würden, damit Satzung und Geschäftsordnung übereinstimmen.

Die Begründungen zu den einzelnen Änderungen findet ihr in der rechten Spalte der Tabelle. [Vergleiche Anhang 2.](#)

## 11.6 Antrag 5: ISK-Team

**Antragsteller\*in:** Diözesanausschuss (DA)

Die Diözesankonferenz 2024 möge beschließen:

Es wird ein ISK-Team gegründet. Es wird damit beauftragt, die Umsetzung des jeweils aktuellen Institutionellen Schutzkonzeptes (ISK) auf Diözesanebene anzustoßen und im Blick zu behalten, Ortsgruppen bei der Erstellung ihres ISKs zu unterstützen und das ISK der Diözesanebene weiterzuentwickeln.

**Begründung:**

Für die vom Bistum aus verpflichtende Erstellung des ISKs auf Diözesanebene wurde ein informelles Team gegründet, das mit viel Engagement das Konzept erstellt hat (s. Bericht ISK). Alle Mitglieder dieses Teams haben sich nach der Abgabe des ISKs verabschiedet. Es stehen jedoch weitere wichtige Aufgaben an, denn einiges, was im ISK niedergeschrieben ist, ist noch nicht umgesetzt. Außerdem ist uns das Thema so wichtig, dass wir es dauerhaft im Blick behalten und das Konzept stetig weiterentwickeln möchten. Daher beantragen wir die Gründung eines formellen Teams im Sinne der KJG-Satzung.



## 11.7 Antrag 6: 0,7% Spende

**Antragsteller\*in:** Diözesanausschuss

Die Diözesankonferenz 2024 möge beschließen:

Die jährliche 0,7% Spende des KJG Diözesanverband Mainz für das Jahr 2023 in Höhe von XXX,XX€ wird an diese Einrichtung gespendet: \_\_\_\_\_.

### **Begründung:**

Seit 2012 spendet der Diözesanverband 0,7% seines Brutto-Jahreseinkommens an ein entwicklungspolitisches Projekt. Wohin die Spende für das Jahr 2023 geht, möchten wir in diesem Jahr wieder gemeinsam mit den Delegierten beschließen.

Folgender Vorschlag für ein Projekt ist bereits eingegangen:

- Sea Watch e.V.

Noch immer ist das Mittelmeer eine Fluchtroute für sehr viele Menschen. Wie gefährlich das Mittelmeer als Fluchtroute ist, gerät jedoch immer mehr in Vergessenheit. Die Zahlen der auf der Flucht übers Mittelmeer gestorbenen Menschen waren in der ersten Jahreshälfte 2023 so hoch wie seit 2017 nicht mehr (vgl. Tagesschau vom 05.07.2023). Mit der Reform des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems (GEAS) wird die Situation im Mittelmeer jedoch nicht verbessert. Als Zeichen, dass das Mittelmeer als Fluchtroute immer noch ein aktuelles Thema ist und die humanitäre Hilfe von Sea Watch e.V. wichtig ist, ist die 0,7% Spende des KJG DV Mainz bei Sea Watch gut aufgehoben.